



DORFZEITUNG



für die Gemeinden
SCHARNEBECK und **RULLSTORF**

54. Jahrgang

Nr. 2 · April / Mai 2026

OSTERFEUER

der Feuerwehr Scharnebeck

Ein Abend für das ganze Dorf

Kommt vorbei & genießt den Abend mit uns!

UNSERE HIGHLIGHTS:

- 🔥 Großes Osterfeuer
- 🍖 Leckerer vom Grill
- 🍹 Cocktailbar
& vieles mehr

SPASS FÜR DIE KLEINEN:

- 🥚 Ostereiersuche
- 🔪 Nagelbalken
- 🔥 Stockbrot & Marshmallows



04. APRIL 2026 / 17:00 UHR
SCHÜTZENPLATZ SCHARNEBECK



Liebe Leserinnen und Leser der Dorfzeitung,

heute möchte ich wieder einmal berichten, was sich seit der letzten Ausgabe dieser Zeitung zugezogen hat und was für die nahe Zukunft vorgesehen ist.

Neue Führung bei der Feuerwehr in Scharnebeck

Wie Sie Seite 16 der heutigen Ausgabe entnehmen können, hat sich die Führung in der Feuerwehr Scharnebeck insgesamt verändert. Unser bisheriger Ortsbrandmeister Thomas Jahn hat dieses Amt an seinen Vertreter Thomas Mundt übergeben. Das hat der Rat der Samtgemeinde in seiner letzten Sitzung auch einstimmig bestätigt. Dieser hat sich als seinen Vertreter Arne Stüven gewünscht. Auch dem hat der Samtgemeinderat einstimmig zugestimmt. An dieser Stelle möchte ich unserem bisherigen Ortsbrandmeister Thomas Jahn für seine Zeit in unserer Ortsfeuerwehr danken. Es ist gut zu wissen, dass wir immer noch Menschen wie ihn haben, die bereit sind, Zeit im Ehrenamt für die Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Aber auch den beiden Neugewählten gratuliere ich sehr herzlich und wünsche Ihnen in Ihren Ämtern viel Freude und Erfolg zum Wohle der Menschen in unserer Gemeinde. In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf die Berichterstattung in dieser Ausgabe.

Unser Neubaugebiet „Scharnebeck Nord“

Seit der letzten Ausgabe hat sich dieses Baugebiet rasant entwickelt. Mittlerweile haben viele Bauwillige bereits mit den Bauten begonnen und man kann schon erkennen, wie es dort einmal aussehen wird. Außerdem sind inzwischen alle Baustraßen hergestellt. Diese werden dann nach Abschluss der Bautätigkeit endgültig in Form von Pflasterung hergestellt. Ich wünsche an dieser Stelle allen, die sich für Scharnebeck als neue Heimat entschieden haben, weiter-

hin viel Freude bei den Bauarbeiten und danach einen guten Aufenthalt in unserer Gemeinde. Ich bin mir sicher, dass sie mit Scharnebeck eine gute Wahl getroffen haben. Ich werde auch in der nächsten Ausgabe weiterhin über dieses neue Quartier berichten.

Neue Schrankenanlage auf dem Parkplatz

Hierüber hatte ich ja bereits des Öfteren berichtet. Nun ist es aber endlich soweit. Die neue Schrankenanlage wurde inzwischen installiert und damit werden wir unsere Einnahmen aus diesem Parkplatz in diesem Jahr deutlich steigern können, da jetzt auch wieder eine Ausfahrtschranke eingebaut wurde. Damit wird dann auch jeder Nutzer seine Parkgebühr entrichten müssen, bevor der Platz verlassen werden kann. Der Vorteil dieser Einnahmen liegt darin, dass diese Gelder nicht zur Errechnung der Kreis- und Samtgemeinde herangezogen werden und somit vollständig in unserer Gemeinde verbleiben.

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) ab diesem Jahr

Wie Sie sicherlich auskömmlich der hiesigen Presse entnehmen konnten, wird der Landkreis Lüneburg ab dem 01.01.2026 den ÖPNV in eigener Regie mit der eigens dafür gegründeten Betreibergesellschaft „MOIN“, betrieben. Ziel dieser Maßnahme ist eine wesentliche Verbesserung der Personenbeförderung im Bereich unseres

Landkreises durch einen kürzeren Takt und längere Bedienzeiten sein. Hierzu hatte die MOIN am 11. Dezember zu einer Infoveranstaltung in die Domäne in Scharnebeck eingeladen, die leider nur sehr spärlich besucht war. Schauen Sie sich doch einfach einmal den Fahrplan für unsere Linien an. Dort werden Sie dann sehr schnell erkennen, dass der ÖPNV auch etwas für Sie sein könnte. Nutzen Sie also diese Chance. Das würde auch dem Landkreis Lüneburg, der hierfür sehr viel Geld investiert hat, helfen, indem dann auch durch die Nutzung Geld zurückfließt.

Unser Haushaltsplan für das Jahr 2026

Wie in der letzten Ausgabe berichtet, haben wir unseren Haushalt für dieses Jahr am 15.01.2026 beschlossen. Dieser wurde inzwischen auch vom Landkreis Lüneburg genehmigt. Damit konnte jetzt auch mit den entsprechenden Investitionen begonnen werden.

Unser Hundeplatz

In der letzten Zeit häufen sich die Klagen, dass diese Anlage nicht immer so verlassen wird, wie man sie vorfinden möchte. Daher möchte ich alle Nutzer dieses Platzes noch einmal auf die Nutzungsbedingungen, die am Eingang ausgehängt sind, hinweisen. Insbesondere weise ich auf die Nutzungszeiten hin. Diese sind werktags von 07.00 Uhr bis 21.00 Uhr und an Sonn- und Feier-

Impressum

Dorfzeitung - Mitteilungsblatt für die Gemeinden Scharnebeck und Rullstorf

Herausgeberinnen:

- Gemeinde Scharnebeck, Bardowicker Str. 2, 21379 Scharnebeck, Tel. (041 36) 71 78, E-Mail: info@gemeinde-scharnebeck.de
- Gemeinde Rullstorf, Zum Bahnhof 1, 21379 Rullstorf Tel.: (041 36) 900 841, Fax (041 36) 900 842, E-Mail: gemeinde@rullstorf.de

Redaktion:

Jule Baaß (jb), E-Mail: jule.baass@gmx.de, Alexandra Cyrkel (cy), Tel. (04136) 1562, Wilhelm Kruse (wk), Tel. (04136) 910700, Michael Kuhrcke (mk), Tel. (04136) 9118446, Ulrike Lohmann (ul), Tel. (04136) 911834, Karin-Ose Röckseisen (rö), Tel. (04136) 910077, Sarah Schwill (scs) E-Mail: s.c.schwill@gmail.com, Anja Stein (as), Tel. (04136) 9136832, Dorothee Voermanek (dv), Tel. (04136) 8802.

Layout/Anzeigen/Druck: Bleckeder Zeitung bz-druck, Friedrich-Kücken-Str. 5, Bleckede Christian Schötteldreyer (cs), Tel.: (0177) 266-1227, **E-Mail (für Beiträge und Anzeigen):** dorfzeitung.scharnebeck@online.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe (Nr. 3 - Juni /Juli) ist der 23.04.2026. Bitte senden Sie Ihre Beiträge und Anzeigen pünktlich bis zu diesem Termin an die Redaktion unter dorfzeitung.scharnebeck@online.de
Die nächste Dorfzeitung erscheint ca. am **23.05.2026**.

Hinweis: Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Textbeiträge zu kürzen. Auflage: 2.750

Bitte notieren: Redaktionsschluss der Dorfzeitung 2026:

Nr.	Redaktionsschluss:	Erscheint am:
3	23.04.	23.05.
4	02.07.	01.08.
5	03.09.	02.10.
6	29.10.	28.11.

tagen von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Denken Sie bitte daran, dass die unmittelbaren Anwohner gerne eine Mittagsruhe haben möchten. Im Übrigen möchte ich auch auf einen weiteren Artikel in dieser Angelegenheit an anderer Stelle hinweisen.

Unsere Gehwege in der Gemeinde

Unsere Gehwege sind an vielen Stellen nicht in einem guten Zustand. Hier werden wir in der nächsten Zeit viel Geld investieren müssen. Die größten Schadstellen werden zeitnah durch unsere Gemeindearbeiter, aber durch Fremdvergabe behoben werden. Sollten Ihnen besonders gefährliche Stellen auffallen, dann melden Sie das bitte an unsere Gemeindeverwaltung per Telefon oder Mail.

Unsere Straßen nach dem letzten Winter

Unsere Straßen sind durch den letzten Winter sehr stark in Mitleidenschaft geraten. Auch hier werden wir jetzt die großen Löcher kurzfristig wieder mit Asphalt verfüllen. Einige Straßen werden wir aber in Zukunft insgesamt instand setzen müssen. Hierfür werden wir für den nächsten Haushalt einen größeren Betrag einsetzen müssen. Die unbedingt notwendigen Reparaturen werden wir natürlich sobald wie möglich ausführen.

Windräder in der Gemeinde Scharnebeck

Der Gemeinde lag ein Antrag der Gruppe SPD/GRÜNE vor, mit dem Ziel entlang des Elbeseitenkanal Windkraftanlagen zuzulassen. Dieses wurde dann auch vom Rat unserer Gemeinde mehrheitlich beschlossen. Hierzu ist jedoch die Aufnahme dieses Vorhabens in den Flächennutzungsplan durch die Samtgemeinde Scharnebeck erforderlich.

Diesem Antrag durch die Gemeinde hat die Samtgemeinde aber nicht entsprochen, da der in dieser Angelegenheit bereits beschlossene Mindestabstand von 1.500 Meter zur nächsten Wohnbebauung nicht eingehalten wird. Die Samtgemeinde wird jedoch prüfen, ob dieses an anderer Stelle in ihrem Gebiet möglich ist.

Seniorenflug der Samtgemeinde Scharnebeck

Der diesjährige Seniorenflug wird uns am 23.06.2026 an das Steinhuder Meer führen. Starten werden die Busse in der Zeit von 07.30 Uhr bis 08.00 Uhr im Be-

reich der Samtgemeinde Scharnebeck. Am Steinhuder Meer erwartet uns dann eine Fahrt mit zwei Fahrgastschiffen mit einer anschließenden Ortsführung in Steinhude. Natürlich werden wir dann auch gemeinsam zu Mittag essen. Näheres hierzu erfahren Sie, wenn Sie sich für die Fahrt anmelden. Anmelden können Sie sich bitte nur bei der Gemeinde (nicht in der Samtgemeinde). Im Übrigen erfahren Sie auch weitere Einzelheiten noch auf unserer Homepage. Ich denke, dass auch dieser Ausflug wieder eine runde Sache wird. Ich freue mich darauf.

Jahreshauptversammlungen unserer Vereine

Auch in diesem Jahr habe ich wieder an vielen Jahreshauptversammlungen unserer Vereine teilgenommen. Es war auch in diesem Jahr wieder sehr interessant, zu erfahren, was in den einzelnen Vereinen angeboten wird und wie sie auch zu interessanten Angeboten in unserer Gemeinde beitragen. Ich möchte daher auch an dieser Stelle einmal allen herzlichen Dank sagen, die sich in ihrer Freizeit dort einbringen und zum Gelingen beitragen. Ich meine dieses auch im Namen aller in unserer Gemeinde sagen zu können. Allen noch einmal ein herzliches „DANKE“.

Frühjahrsputz in der Gemeinde Scharnebeck

Für Samstag, 14.03.2026 hatte Frau Heislitz von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald einen Frühjahrsputz in Zusammenarbeit mit der Naturoase Scharnebeck e.V. und der Gemeinde Scharnebeck organisiert und dafür auch ausführlich geworben. Alles war bestens vorbereitet. So konnte sich jeder mit einer Gabel ausgerüstet auf den Weg durch den Ort machen. Ich selbst war auch dabei und habe mich gewundert, was alles so achtlos weggeworfen wird. Leider haben sich nicht so viele Menschen daran

beteiligt, wie sie sich das vorgestellt hatte. Aber vielleicht werden es ja beim nächsten Mal mehr. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte dem Bericht über diese Aktion an anderer Stelle dieser Zeitung.

Beseitigung der Eichenprozessionsspinner

Nun kommt wieder die Zeit, dass wir uns mit dem Eichenprozessionsspinner „auseinandersetzen“ müssen. Für die Bekämpfung ist die Samtgemeinde Scharnebeck zuständig. Wenn Sie also erkennen, dass derartige Nester entstehen, dann wenden Sie sich bitte an diese Stelle. Dort wird man dann die entsprechenden Maßnahmen einleiten. Aber auch die Gemeinde wird Ihnen gerne weiterhelfen, wenn Sie Unterstützung brauchen.

Neue Austräger für unsere Dorfzeitung zum Jahresende gesucht

Über viele Jahre hat Ihnen Frau Dankmeyer diese Zeitung zuverlässig ins Haus geliefert. Diese Aufgabe möchte sie nun zum Jahresende aufgeben. Daher sucht die Gemeinde zum 01.01.2027 Personen, die Lust auf diese Aufgabe haben. Diese Zeitung ist 2-monatlich an alle Haushalte auszutragen. Es würden sich daher mehrere Bezirke anbieten. Wenn Sie daran Interesse haben und näheres wissen möchten, dann rufen Sie uns doch bitte unter **Tel. 04136/7178** an.

Das soll es nun für heute gewesen sein. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit bis zur nächsten Ausgabe dieser Zeitung. Dann werden wir uns sicherlich schon wieder darauf freuen können, dass die Frühling Einzug gehalten hat.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr und Euer Bürgermeister*

Hans-Georg Führinger

Ehrenamtliche Seniorenbeauftragte in der Samtgemeinde Scharnebeck:
Diana Röttger Teesalu, Tel. 0160 8555 891, E-Mail: diana.r@gmx.net.

Öffnungszeiten der Gemeinde Scharnebeck

Montags-Mittwochs 08.00-12.00 Uhr, Donnerstags 14.00-18.00 Uhr,
Freitags 09.00-11.00 Uhr.

Gesprächstermin mit dem Bürgermeister

Bitte unter 04136/7178 einen Termin vereinbaren.

Öffnungszeiten der Gemeinde Rullstorf

Mo von 14:00 – 19:00 Uhr, Die von 08:00 - 13.00 Uhr und Do von 8:00 – 12:00 Uhr.

Gesprächstermin mit dem Bürgermeister

14-tägig in geraden Wochen Montags von 18:00 – 19:00 Uhr.

Informationen unter 04136/900841



Liebe Leser/-innen der Dorfzeitung aus Rullstorf, Boltersen und Scharnebeck,

nach diesen kalten Winter genießen wir alle den Frühling, oder?

Die Sonne scheint, Krokus, Iris und

Winterlinge strahlen um die Wette und locken erste Hummeln an. Es wird wärmer, die Natur erwacht, wir Menschen werden auch wieder aktiver.

Die Weltlage ist im Moment schwer erträglich, umso wichtiger ist, dass wir vor Ort in guter Nachbarschaft und sozialem Miteinander leben und unterstützen. Der Neujahrsempfang im Februar war und ist eine gute Gelegenheit, zusammen zu kommen und über dies und das im Dorf zu sprechen und an die Politik, also Rat und Verwaltung, heranzutragen und einander besser kennenzulernen. Der Neujahrsempfang war wieder gut besucht und von einer freundlichen Stimmung geprägt, kein Wunder bei der guten Verköstigung.

Mit der Aprilausgabe haben wir wieder eine neue Austrägerin für Rullstorf gefunden und begrüßen Frau Einbrodt, die diese Arbeit übernehmen möchte. Herzlich willkommen!

Um besser leben und spielen zu können, haben wir die ersten wärmeren Tage genutzt, um auf dem Spielplatz Zum Sauerbach ein neues Spielgerät aufzustellen. Ein schöner Spielturnturm lädt nun die Kinder zum Klettern, Schaukeln und Rutschen ein. Bis Ende März musste ein Bauzaun die Kinder noch abhalten, dort zu spielen. Der Beton

musste noch aushärten, bevor alles sicher frei gegeben werden konnte. Der Bauzaun wandert dann zum Bolzplatz am Postweg, damit dort eine neue Schaukel für die Kinder aufgestellt werden kann.

Für die, die sehnsüchtig auf die Umsetzung der 30er Zonen in unseren Ortslagen warten; wir sind am Ball und hoffen auf eine schnelle Genehmigung und Anordnung durch die Verkehrsbehörde, damit wir diese dann mit einer neuen Beschilderung umsetzen können. Tempo 30 möchten wir auch für den Außenbereich am Neumühlener Weg umsetzen, jedoch muss der Bereich dazu zu einer Ortslage erhoben werden. Dafür braucht es einen neuen Namen, weshalb wir eine Meinungsumfrage gestartet haben, was die Bewohner*innen des Neumühlener Weges und des Möhlenkampes von einer Benennung zu „Plangenmoor“ halten würden. Ein schöner Name, der auf das ehemalige Moorgebiet dort hinweist. Zu Redaktionsschluss lag noch kein Ergebnis der Meinungsumfrage vor, wir werden berichten.

Unser starkes Team aus dem Rat; Edith Chrubassik, Birgit Lüdeking und Thomas Brodersen haben sich wieder Gedanken um eine Seniorenausfahrt gemacht und stecken mitten in den Planungen. Am 20.05.26 geht es nach Malente mit einem vielfältigen Programm wird auch dieser Ausflug sicher ein schöner Tag werden. Die Einladungen werdet ihr pünktlich bekommen. Vielen Dank an unsere drei fleißigen Ratsmitglieder im Kinder- und Sozialausschuss! Im Rat werden wir die Zuschussanträge der Freiwilligen Feuerwehr Rullstorf und Boltersen, des Schützenvereins, der Sportvereine und weiterer Initiativen beraten,

auch dies ist ein wichtiger Aspekt, um das vielfältig gestaltete Dorfleben zu fördern und zu erhalten und den Zusammenhalt zu stärken. Gerade die Feuerwehr hat da einen großen Anteil, denn sie ist für unsere Sicherheit von höchster Wichtigkeit, für alle sichtbar, wenn zu Ostern die Osterfeuer abgebrannt werden. In Boltersen am Gründonnerstag und in Rullstorf am Samstag vor Ostern.

Zu guter Letzt möchte ich hier noch einmal einen flammenden Appell an euch alle richten: Am 13. September werden wir mit der Kommunalwahl unsere Räte neu wählen und besetzen. Damit unsere Politik aus der unserer Mitte heraus gestaltet werden kann, ist es wichtig, dass sich Jede und Jeder Gedanken macht, ob sie oder er ein Mandat übernehmen möchte und das Leben vor Ort mitgestalten möchte. Nirgendwo sonst ist Politik so nah und fassbar, wie in der Gemeinde oder Samtgemeinde.

Die BRB, Grünen, SPD und CDU freuen sich über jedes Interesse an einer Kandidatur durch euch. Eine Mitgliedschaft in der jeweiligen Partei ist nicht vonnöten, natürlich aber schon eine gewisse Identifikation mit den jeweiligen Zielen. Unsere Ratsarbeit in den letzten fünf Jahren hat sich durch eine gute Zusammenarbeit über die Fraktionsgrenzen hinweg ausgezeichnet, an den gemeinsam gesetzten Zielen zu arbeiten war wichtiger als hinlänglich zu beobachtenden Querelen an anderen Stellen. Und so soll es auch sein; gemeinsame Politik vor Ort zu betreiben, um in Rullstorf und Boltersen gut leben zu können ist wichtiger, als Gräben zu schaufeln.

Eure Ulrike Lohmann

Neue Spielgeräte für unsere Spielplätze

Spielplätze sind wichtige Orte, an denen Kinder spielen, rennen, klettern und sich auf vielfältige Weise erproben können. Spielplätze sind dadurch vielen Belastungen ausgesetzt und das über Jahre. Spielgeräte altern und ab einem Zeitpunkt müssen sie ausgetauscht werden. Das ist nun auf dem Spielplatz Zum Sauerbach geschehen. Im letzten Jahr hat der Gemeinderat die Umsetzung eines „Ratsbeschlusses“ des Demokratie-Workshops der Kinder aus Rullstorf und Boltersen umgesetzt, neue Spielgeräte anzuschaffen. Eigentlich sollte auch eine Seilbahn mit auf den Spielplatz integriert werden, aus Platzgründen ließ sich dieser Wunsch nicht umsetzen. Die Verwaltung der Gemeinde Rullstorf hat den Sommer über Kataloge gewälzt, um ein schönes und vielfältig zu nutzendes

Gerät zu finden. Heraus kam dieser Turm und ein Schaukelgerüst für zwei Schaukeln. Diese Holzgerätschaften wurden im Herbst geliefert, konnten über den Winter aus Frostgründen nicht aufgestellt werden. Doch nun, mit den wärmeren Tagen konnten sie aufgestellt und sicher im Boden verankert, sowie Fallsand eingebracht werden. Der Beton im Boden muss einige Zeit aushärten, der Bauzaun schützt die Anlage vor zu frühem Spielen.

Ab April, wenn der Turm und die Schaukeln freigegeben werden können, wandert der Bauzaun auf den Bolzplatz am Postweg, um dort ein Schaukelgerüst



Neue Spielplatzgeräte für Rullstorf

für zwei Schaukeln aufzustellen. Ab Mai können sich die Kinder auf den Spielplätzen in Rullstorf wieder unbeschwert erproben.

Text und Foto: U. Lohmann



4 Jahre Lesevergnügen in der Bücherzelle

(cy) Die Telefonzelle war gerade aufgestellt, schon standen am 1. März 2022 die ersten Bücher im Regal. Seitdem ist im Lesevergnügen rund um die Uhr eine tolle Auswahl zu finden: Krimis, Romane und Gedichte, Reiseführer, Ratgeber, Kochbücher, Bücher für Kinder und Jugendliche.

Fast jeden Tag schaut jemand vom Team „Lesevergnügen“ vorbei, füllt die Regale auf, sortiert das entstehende Durcheinander, entsorgt Bücher mit Kellermuff, Stockflecken und fehlenden Seiten. Immer wieder kommt es zu

freundlichen Begegnungen, wenn wir in der Bücherzelle aufräumen. Ein begeisterter Leser teilte neulich mit, dass er ScienceFiction und Fantasy für Erwachsene im Sortiment vermisse. Mal schauen, ob sich aus diesen Genres noch etwas finden lässt.

Wir sprechen allen einen herzlichen Dank aus, die gut erhaltene Bücher spenden und uns alle mit neuem Lesestoff versorgen. Gemeinsam mit den Leserinnen und Lesern, Spenderinnen und Spendern freuen wir uns auf das nächste Jahr.

Foto: cy

Schulweglotsen an der Grundschule Scharnebeck – für die Sicherheit der Grundschüler!

Schon seit einigen Jahren gibt es ihn: Einen Schulweglotsendienst an Zebrastreifen der Grundschule Scharnebeck.

Schulweglotsen helfen den Kindern beim Queren der vielbefahrenen Straße. Allein durch die auffällige Präsenz mit gelben Warnwesten und Winkerkelle schaffen sie Aufmerksamkeit.

Eltern und Kinder profitieren so von noch mehr Sicherheit beim Überqueren der Straße.

Es werden weitere Mitstreiter zum bestehenden Team gesucht! Egal ob jung oder junggeblieben. Eltern, Tanten, Onkel und auch Senioren können mitmachen.

Schon einmal pro Woche morgens vor Schulstart für eine halbe Stunde wäre eine



große Hilfe – gemeinsam sorgen wir dafür, dass der Schulweg sicherer wird. Je mehr sich engagieren, desto besser.

Bei Interesse an die Verkehrswacht Lüneburg melden: martin.schwanitz@polizei.niedersachsen.de

Fotos: Martin Schwanitz

Sichere Wege durchs Dorf

(cy) In der Regel sind Kinder in unserem Dorf zu Fuß, mit dem Roller oder dem Rad unterwegs. So viel Bewegungsfreiheit ist in der heutigen Zeit ein besonderes Privileg, meint Alexander Gardyan. Der Geschäftsführer der IKS Mobilitätsplanung präsentierte im Februar den Abschlussbericht für das Mobilitätskonzept der Gemeinde Scharnebeck.

Bereits im Oktober und November 2024 befragte IKS die Dritt- und Viertklässler der Grundschule. Die Antworten der Kinder

sind in der Grafik auf nebenstehender Seite abgebildet, die anschaulich ihre Wege durch Scharnebeck, Lieblingsorte und Gefährpunkte dargestellt.

Die Hauptstraße ist als besondere Gefahrenzone rot unterlegt.

Vorschläge, wie unser Dorf für alle Verkehrsteilnehmer sicherer werden kann, sind im Mobilitätskonzept notiert. Nun ist der Rat der Gemeinde am Zug, weitere Maßnahmen umzusetzen.

Schon im Oktober 2025 wurde die Ein-

führung von Tempo 30-Zonen in Teilbereichen der Bardowicker und der Adendorfer Straße (montags bis freitags von 7:00 – 16:00 Uhr) sowie grundsätzlich im Straßenverlauf Hinter der Lübbelau bei einer Ratssitzung verabschiedet.

Die gesamte Präsentation des Mobilitätskonzeptes ist auf der Website der Gemeinde Scharnebeck zu finden.

Nebenstehende Grafik: IKS Mobilitätsplanung, Kassel

Ein Samstag in Scharnebeck

(cy) Ehrenamtliches Engagement wird in unserem Dorf großgeschrieben. Wie groß, das konnte man exemplarisch am Zeitplan für Samstag, 14. März 2026, erkennen:

- Punkt 10:00 Uhr beginnt der Kirchputz in St. Marien

- Zwischen 13:00 bis 16:00 Uhr findet in der Grundschule ein Kinderflohmarkt statt.

- Um 14:00 Uhr startet die Aktion Frühjahrs-

putz auf dem Dorfplatz und am Inselsee.

- Von 14:00 – 16:00 Uhr bietet das Repaircafé im Saal des Rathauses seine Hilfe an.

Und so stellt sich die Frage: Warum werden die Termine in Scharnebeck nicht besser koordiniert? Unser Vorschlag: Zum Jahresende 2026 verabreden sich Vereine, Initiativen, Kirchen und Gemeinde zu einem gemü-

lichen Nachmittag im Rathaus, legen ihre Ideen und Terminvorschläge auf den Tisch. Damit entsteht das Grundgerüst für einen gemeinsamen Veranstaltungskalender, der weniger Konkurrenz und mehr gegenseitige Unterstützung ermöglicht.

Wer mit dabei sein möchte, kann sich bei der Gemeinde Scharnebeck melden: info@gemeinde-scharnebeck.de.

Spielplatz für Hunde

(rö) In der letzten Ausgabe der Dorfzeitung wurde der „Spielplatz für Hunde“ vorgestellt, den die Gemeinde Scharnebeck eingerichtet hat. Noch besteht er aus zwei eingezäunten Parzellen mit je einer Sitzbank unter einem Baum, einer Eingangsschleuse und einem Kotbeutelspender mit Abfallbehälter – ansonsten glatte Rasenfläche.

Auf die Bitte, Vorschläge für Verbesserungen zu machen, ist nur eine Antwort eingegangen: Timo Gerling hat sich sehr eingehend mit dem Thema beschäftigt und detaillierte Anregungen gegeben. Zum Beispiel sind Zuwegung und Parkplatz nicht ausgeschildert und für Neulinge schwer zu finden – Schützen- und Reitverein sind nicht erfreut, wenn Hundeplatzbesucher auf ihrem Gelände parken oder es passieren. Kleine Hunde können an manchen Stellen unter dem Zaun hindurch schlüpfen – da müsste der Anschluss an den Boden geprüft werden. Die Benutzungs- und Ruhezeiten werden öfter nicht eingehalten, so dass die Anlieger durch das Bellen der Hunde gestört werden. Die beschriebene Beleuchtung ist noch nicht installiert, und ein Hakenbrett zum Aufhängen der Leinen fehlt ebenfalls noch.

Ein bisschen mehr Bepflanzung wäre wünschenswert, da Hunde nicht nur herumrennen, sondern auch mal Pause machen oder Schutz suchen möchten. Das bietet



Bilder: einige Trainingsgeräte für Hunde

sich besonders um die vorhandene Sandkuhle an, die zu einem Buddel- und Versteckort ausgebaut werden könnte. Jeweils samstags von 9.30–12.00 Uhr ist Schieß-

betrieb mit lauten Knallgeräuschen – wenn ein Hund davor Angst hat, sollte diese Zeit gemieden werden. Ein Angebot, nicht zuverlässig sozialisierten Hunden auch zeitlich begrenzten Zugang zu gewähren, sollte auch erwogen werden.

Zu möglichen Spielgeräten wurde bisher nichts vorgeschlagen. Da aber kein Spielzeug mitgebracht werden soll, wäre ein bisschen Abwechslung und Trainingsmöglichkeit schon nützlich. Dabei braucht es gar nicht viele Geräte zu geben – ein Balancierbalken, eine A-Wand oder Schrägwand, vielleicht eine Wippe und ein Reifen zum Durchspringen wären einfache Angebote, die solide gebaut und fest installiert wenig Wartung brauchen.

Ob es eine gute Idee wäre, einen Verein von Hundefreunden zu gründen oder eine Hundeschule anzusiedeln, die auf die Wartung des Geländes achten und ein bisschen aufpassen, ist zu überlegen und gegebenenfalls vom Gemeinderat zu entscheiden.

Es wäre schön, wenn noch ein paar mehr Hundehalter/innen sich an der weiteren Diskussion beteiligen. Wer mag, ist zu einer Diskussionsrunde am 18. April 2026 ab 16.00 Uhr

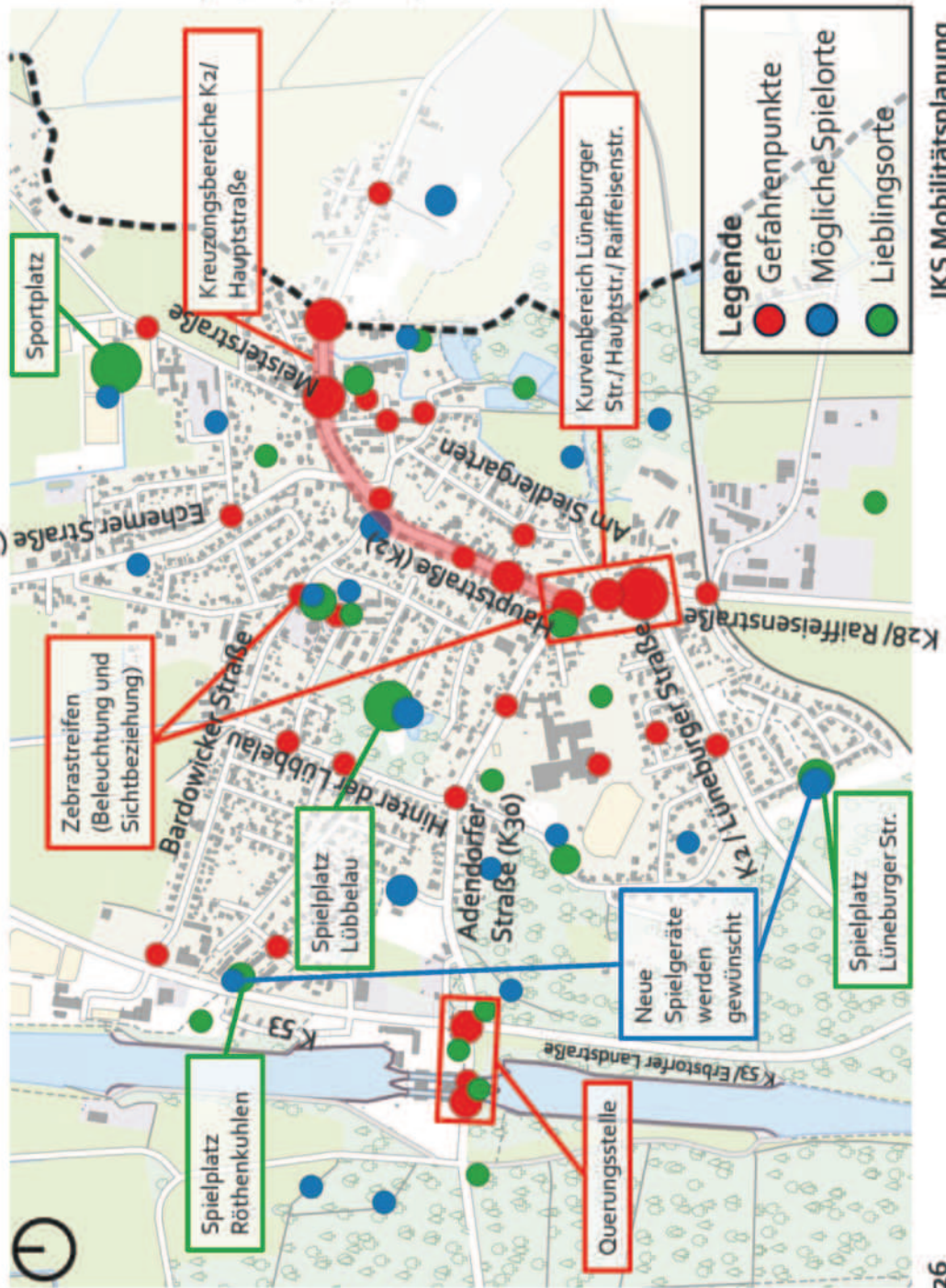
im Restaurant Rusticus am Hebewerksplatz (Adendorfer Str. 44) herzlich willkommen – allerdings möglichst ohne Hund.

Karin-Ose Röckseisen

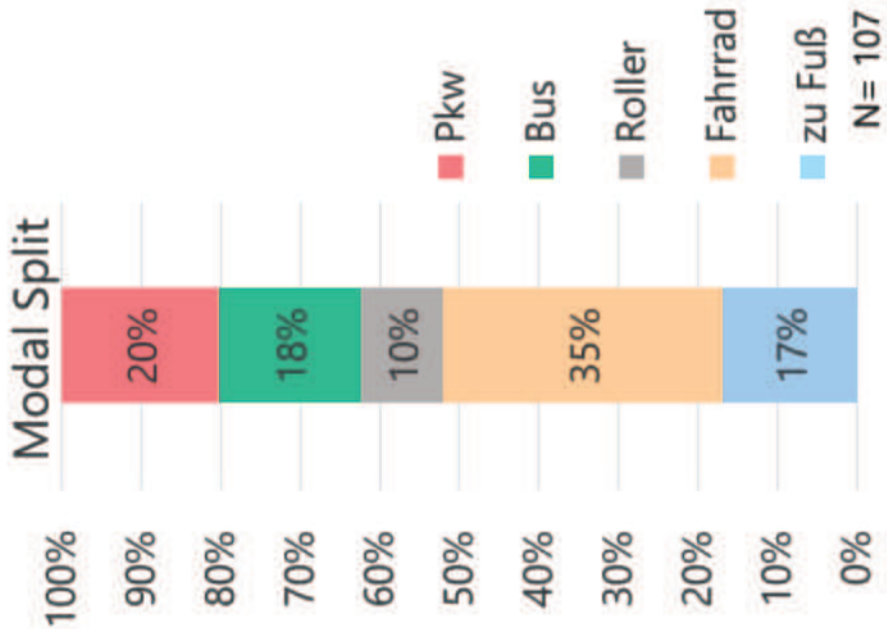
Beteiligungsverfahren – Grundschulbefragung

Befragung Grundschule Scharnebeck

Grundkarte: © basemap.de / BKG (2025) CC BY 4.0



IKS Mobilitätsplanung



Was macht die Uni am Insee?

(cy) Drei klare Sieger nach Punkten stehen fest: „Vertrauen in die Wasserqualität“, „Grünes Klassenzimmer“ und „Kommunikation unter den Akteuren“. Das sind die Favoriten aus dem Seminarplenum im Rahmen der Konferenzwoche der Leuphana. Diese Themen sollten in der Gemeinde Scharnebeck weiter verfolgt und begleitet werden.

Rund 30 Studierende beschäftigten sich in ihrem ersten Semester unter verschiedenen Fragestellungen interdisziplinär mit dem Insee: Die historische Entwicklung des Sees haben sie ebenso unter die Lupe genommen wie die Bedeutung des Sees als Biotop, die Bewertung der Wasserqualität wie die Auswirkung von Klimawandel und Schleusenbau.

Bereits im Oktober konnten drei Mitglieder des Förderkreises Insee Scharnebeck e.V., die den Kontakt zur Leuphana aufgebaut hatten, viele Fragen beantwortet. Beim abschließenden Plenum im Februar stellten die Studierenden ihre ausgearbeiteten Projekte vor und diskutierten engagiert mit den Gästen. Bürgermeister Hans-Georg Führinger, Luisa Fandrey (Stellvertretende Bürgermeisterin), Jürgen Schmidt (DLRG), Alexander Nußbaum (Angelverein Scharnebeck), Sören Frischmuth (Untere Naturschutzbehörde) und vier Mitglieder des Förderkreises Insee waren mit dabei.

Luisa Fandrey zeigt sich beeindruckt: „Es hat mir gut gefallen, dass wir aktiv mit einbezogen wurden, Anteil an den Überlegungen haben konnten. Vor allem hat mich überzeugt, dass diese jungen Menschen so engagiert an der Thematik waren und diese in

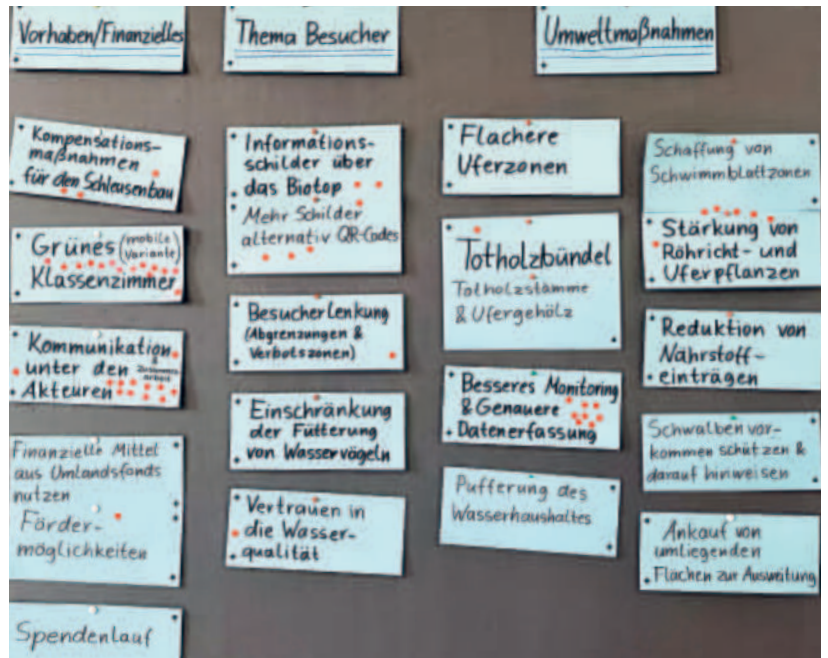


Foto: cy

interessante Einzelteile zerlegt und von allen Seiten betrachtet haben. Eine tolle Arbeit der StudentInnen!“

Dr. Ing. Oliver Olsson, der die Lehrveranstaltung gemeinsam mit Dr. Stefanie Meyer geleitet hat, wird den Insee weiterhin im Auge behalten. Im nächsten Semester können sich Studierende in höheren Semestern vertiefend mit dem Gewässer befassen.

Aus unseren Vereinen

Rekordbeteiligung bei der Blutspende nach Aufruf in der LZ

Zur ersten Blutspende im neuen Jahr kamen 166 Spenderinnen und Spender, davon 9 zum ersten Mal – so ein Ergebnis wurde noch nie in Scharnebeck erreicht. Zwischenzeitlich gab es sogar einen Aufnahmestopp, da nicht genügend Klemmbretter für die Anmeldeformulare vorhanden waren. Die Warteschlange vor dem Arzt reichte bis zur Entnahmestelle und musste dann doppelt geführt werden, so dass es Wartezeiten bis zu über einer Stunde gab. Nicht wenige drehten vorher um, daher wäre die Anzahl der Spender noch deutlich höher gewesen. Was hatte zu dem Andrang geführt? Wegen der Schneekatastrophe am Montag war der Termin in Echem ausgefallen. Am Mittwoch, dem Blutspendertag in Scharnebeck, prangte dann in der Landeszeitung auf

der ersten Seite ein Werbeplakat mit dem Slogan: Blut geht zur Neige - DRK und Klinikum funken SOS. Der DRK Blutspendedienst schlug auch überregional Alarm, denn die aktuelle Versorgungslage mit Blutpräparaten sei sehr angespannt, bei einigen Blutgruppen lägen die Lagerreichweiten aktuell bei lediglich 1,5 Tagen. Daher wurden auch Spender mit seltenen Blutgruppen besonders angeschrieben. Außerdem lief den ganzen Mittwoch über der Spenderaufruf im Radio. Wir haben unseren Teil zum guten Ergebnis beigetragen – vielen Dank allen treuen Spenderinnen und Spendern für ihre Bereitschaft.

Der DRK Ortsverein dankte auch den fleißigen Helferinnen und lud zu einem ausgiebigen Frühstück im Sportlerheim

an der Meisterstraße ein, denn ohne sie wäre die Aufgabe nicht zu bewältigen. Die Blutspendedienstleiterin Gisela Hannebohm und die DRK Ortsvereinsvorsitzende Ute Druckenbrodt konnten 26 Teilnehmer begrüßen, darunter auch 3 engagierte Männer und sowie fünf neue Helferinnen im Team, insgesamt kann Gisela Runte bei der Organisation sogar auf 38 Ehrenamtliche zurückgreifen.

Die nächsten Blutspendetermine sind jeweils am Mittwoch, 11. März und 17. Mai 2026 von 15.30 - 20 Uhr im Schulzentrum Scharnebeck Duvenbornsweg.

Ute Druckenbrodt
Vorsitzende DRK Ortsverein Scharnebeck/
Rullstorf

Nachhaltig leben – tauschen statt kaufen

Unter diesem Motto findet am 11. April die 6. „Scharnebecker Tauschparty“ statt – für Kinder UND Frauen. Vormittags werden gut erhaltene Frauen-/Kinderkleidung, Umstandsmode, Taschen, Schuhe und Spielzeug ins Gemeindehaus gebracht und dort gemeinsam nach Kategorien und Größen sortiert. Am Nachmittag heißt es dann: Tüten schnappen und entspannt stöbern.

Beim „Umsonst-Shoppen“ warten viele neue Lieblingsstücke darauf, entdeckt zu werden. Auch bei Kindern wird der Tausch von ihrem Spielzeug immer beliebter. Mit unserer Tauschparty setzen wir ein Zeichen für Nachhaltigkeit und einen bewussten Umgang mit Ressourcen.

Außerdem geht die gesamte Einnahme der Anmeldegebühr wieder 1 zu 1 an die

Lüneburger Kindertafel, eine Einrichtung der evangelischen Kirche, die Kinder aus sozial schwachen Familien unterstützt. Zur Anmeldung und für weitere Informationen schreibt einfach eine kurze Mail mit Eurem vollständigen Namen an: Tauschparty@gmx.net

Wir freuen uns auf Euch: Steffie und Ina

Neues zum Saisonstart 2026 beim TC 76

In der Jahreshauptversammlung am 04.03.2026 im Hotel Europa konnte der 1. Vorsitzende Matthias Wendland 19 Teilnehmende begrüßen und auf eine sehr erfolgreiche Saison 2025 zurückblicken. Der Verein bewegt sich nach schwierigen Zeiten zu Beginn diese Jahrzehnts aktuell in ruhigem Fahrwasser und ist nach dem Resume von Schatzmeisterin Susanne Kretschmer mittlerweile finanziell solide aufgestellt.

Ein zentraler Tagesordnungspunkt der Jahreshauptversammlung war die Wahl des gesamten Vorstands. Die Schatzmeisterin Susanne Kretschmer, die Jugendwartin Janine Vorwerk, Sportwart Christoph Vater und der 2. Vorsitzende Norbert Hogreve stellten sich wieder zur Wahl, und wurden wieder für die nächsten 2 Jahre einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Leider sieht sich Matthias Wendland aus rein persönlichen Gründen nicht mehr in der Lage, den Verein als 1. Vorsitzender zu führen und stellte sich folglich nicht mehr zur Wahl. Das bedauerten alle Anwesenden sehr, denn er hat natürlich durch sein unermüdliches Engagement in der jüngeren Vergangen-

heit wesentlich zur positiven Entwicklung des Vereins beigetragen. Er wird dem verbleibendem Vorstand mit seiner Expertise aber weiterhin hilfreich zur Seite stehen. In der an diese Entscheidung anschließenden Diskussion fand sich niemand aus der Versammlung, der das Amt der/ des 1. Vorsitzenden übernehmen wollte. So bleibt diese Funktion bis auf Weiteres unbesetzt. Die Freude auf die neue Spielzeit, auf die alle nach dem langen intensiven Winter unruhig warten, ist dadurch natürlich eingetrübt.

Durch Schatzmeisterin und 2. Vorsitzenden ist der Vorstand aber weiter handlungsfähig. Die folgenden Wochen werden zur Herrichtung der Tennisanlage genutzt werden, so dass nach den Osterferien die abschließende Ausrüstung erfolgen kann. So die Wetterverhältnisse es erlauben, wird dann am 26. April 2026 der Saisonstart 2026 im Rahmen eines Tages der offenen Tür erfolgen. Geplant ist wie in jedem Jahr ein lockerer ‚Aufgalopp‘ mit ersten Ballwechseln, anregenden Gesprächen, Informationen für interessierte Gäste zum Vereinsleben im TC76 und über Randbe-

dingungen, Rechte und Pflichten einer Mitgliedschaft und natürlich ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, vielerlei Leckereien, Salaten und Grillwurst sowie kühlen Getränken. Neben den sportlichen Herausforderungen im Punktspielbetrieb, auf den wir mit drei antretenden Mannschaften gespannt schauen werden, soll wie in den Vorjahren auch in 2026 die Priorität wieder auf der Betreuung - vor allem der neuen der Mitglieder - und der weiteren Förderung unserer Jugend liegen. Deshalb ist es auch sehr erfreulich, dass es nach ersten Vorgesprächen wieder zu Kooperationen mit der Grundschule Scharnebeck und dem Bernhard Riemann Gymnasium kommen wird. Ein zentrales und bedeutendes Ereignis in diesem Jahr ist die Feier anlässlich des 50. jährigen Jubiläums des TC 76 am 27. Juni 2026. Die Vorbereitungen hierzu sind angelaufen. Auf jeden Fall freuen sich alle Mitglieder auf dieses Ereignis und natürlich auf eine sportlich erfolgreiche und schöne Saison 2026.

Norbert Hogreve
TC „76“ Scharnebeck e.V.

Scharnebecker Pferdesportler mit festem Fokus

Der Reit- und Fahrverein Echem/Scharnebeck ist neben den vielen hochklassigen Turnieren für seine Jugendförderung bekannt. Über den vergangenen Winter wurde ein neues Konzept etabliert, das die U18-Nachwuchsförderung auf ein neues Niveau hebt. Nach einem ersten Jugend-Scouting im November wurden aus über 30 Teilnehmenden 19 Förderteam-Mitglieder ausgewählt, die gezielte Förderung für ein Jahr erhalten.

Im Fokus stehen klare Zielsetzungen für die reiterliche Entwicklung und Ausbildungsplanung 2026 sowie die Teambildung innerhalb des Programms. Seitdem findet mindestens einmal im Monat ein Trainingstag für die Mitglieder statt, bei dem neben Dressur- und Springunterricht weitere vielfältige Sport- und Theorieeinheiten auf dem Plan stehen. Die Jugendförderung verfolgt das Ziel, aus den jungen Sportlern breit auf-

gestellte Pferdemenchen zu machen, die theoretisch fundiertes Hintergrundwissen mitbringen und so ihren eigenen Weg im Pferdesport finden.

Erste Turniererfahrungen konnten die Teilnehmenden in diesem Jahr bei den ersten Springturnieren 2026 sammeln. Am kommenden Wochenende geht es vom 4. – 5. April mit dem ersten Dressurturnier der Saison weiter. Das mittlerweile fast traditionelle Osterturnier bietet für klein und groß ein breites Prüfungsspektrum: Reiterinnen und Reiter aller Alters- und Leistungsklassen werden sich in ihren jeweiligen Prüfungsklassen untereinander messen und um die goldene Schleife reiten. So bietet das Turnier Prüfungen der Klassen E (Einsteiger) bis zur schweren Klasse. Das besondere Highlight ist der Kurz-Grand Prix, bei dem Reiterinnen und Reiter der Spitzenklasse aufeinandertreffen.

Neben den sportlichen Highlights des Turniers sind die Scharnebecker Turniere aber auch für die liebevolle Gestaltung bekannt. Alle Besucher erwartet eine köstliche Gastronomie in einer besonderen Turnieratmosphäre mit viel Liebe zum Detail.

Im letzten Jahr war sogar der Osterhase persönlich auf dem Turniergelände unterwegs und hat Osterkörbe versteckt – vielleicht schaut er auch in diesem Jahr wieder vorbei. Weitere Informationen können der Webseite des Reitvereins www.scharnebecker-reitverein.de entnommen werden. Der Reit- und Fahrverein Echem/Scharnebeck freut sich über jeden, der den Weg auf die Anlage findet, das gastronomische Angebot testet und Dressursport der Spitzenklasse verfolgt.

Marieke Heller

Bau- und Möbeltischlerei
**B. Fandrey** seit 1887
SCHARNEBECK

Fenster • Türen aus Holz und Kunststoff
Möbel • Insektenschutzrahmen

Meisterstraße 10 · Tel. 04136 245 · Fax 04136 1589
www.tischlerei-fandrey.de · info@tischlerei-fandrey.de

Elektro
N. Martin e.K.
Inh. Rebecca Mundt

Wir sind für Sie da!

Im Fuchsloch 20 · 21379 Scharnebeck
Tel. 04136 228 · info@elektro-n-martin.de
www.elektro-n-martin.de

- Planung
- Installation
- Kundendienst
- Elektrogeräte

Am 16.01.2026 fand die Mitgliederversammlung der SV Scharnebeck im Vereinsheim statt. Neben den 44 stimmberechtigten Vereinsmitgliedern waren als Gäste Hans-Georg Führinger als Vertreter des Samtgemeindebürgermeisters und zugleich Bürgermeister der Gemeinde Scharnebeck und Peter Müller, Bürgermeister der Gemeinde Rullstorf, anwesend.

Im Bericht des Vorstandes ging der Vorsitzende auf die Aktivitäten und Erfolge der SVS im Jahr 2025 ein.

Als große Investition konnte die Umrüstung der Sportplatzbeleuchtung auf LED erreicht werden.

Die Unterstützung durch die Kommunen, Spender und Förderer wurden ausdrücklich gewürdigt. Durch diese konnten die geplanten Investitionen und Anschaffungen von Sportgerät gewährleistet werden.

Im Haushaltsjahr gab es eine positive Überraschung. Ein Zuschuss der Samtgemeinde in Höhe von 35.000 Euro half der Finanzsituation der SVS sehr. Die Zuwendung war eine einmalige Ausgleichszahlung. Dadurch sollte der Vorteil der Vereine ausgeglichen werden, der durch die Entbindung von der Zahlung der anteiligen Betriebskosten für die von ihnen genutzten Sporthallen der Samtgemeinde profitieren.

Dies alles spiegelte sich im Kassenbericht wieder.

Die Kassenprüfer Burkhard Holst und Mirko Bergmann lobten die Kassenwartin für ihre ordnungsgemäße Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde auch einstimmig erteilt.

Zukünftig wird Heinz-Jürgen Harneit bei der Verwaltung der Finanzen mit unterstützen.

Im Jahr 2026 ist die Erweiterung der Bewässerungsanlage und die Beschaffung von 3 Tischtennistischen geplant. Der vorgeschlagene Haushalt für 2026 wurde einstimmig angenommen.

In Zukunft ist das Beitragsaufkommen nicht mehr groß genug, um die grundsätzlichen Kosten zu decken. Durch die Darstellung der momentanen Einnahmen- und Ausgabensituation wurde deutlich, dass ab dem 1.1.2027 eine Beitragsanpassung notwendig ist. Der Vorschlag der Anpassung der Beiträge um ca. 17 % und der Änderung der Beitragsstruktur wurde mit großer Mehrheit angenommen. Die Mitglieder werden die neue Beitragsordnung rechtzeitig erhalten.

Anschließend wurden die Ehrungen gem. Ehrenordnung durchgeführt.

Geehrt wurden Silberne Ehrennadel:

für 25-jährige Mitgliedschaft:

Simon Harwege, Ottmar Harwege (beide nicht anwesend); Martina Marx-Schubach, Thomas Marx-Schubach, für Verdienste um die Förderung des Vereins als Übungsleiter und Vorstandsarbeit: Simone Ranzau, Nadine Meyer-Urban, Ronald Schröder

Goldene Ehrennadel:

für 40-jährige Mitgliedschaft:

Edwin Germer, Carsten Henke für die Förderung des Vereins über lange Jahre: Hans-Lennart Moss
Einen Sonderpreis erhielt für 60-jährige Mitgliedschaft Jürgen Reimer durch die Verleihung der Vereinsuhr.

Die Gäste Hans-Georg Führinger und Peter Müller, übermittelten die Grüße von ihren Gemeinden und auch der Samtgemeinde, lobten die Arbeit des Sportvereins und sagten für die Zukunft ihre Unterstützung

zu. Sie sind froh, dass es in Scharnebeck noch intakte und engagierte Vereinsarbeit gibt. In den anstehenden Wahlen wurde der 1. Vorsitzende, Dietmar Pumm einstimmig wiedergewählt. Gleiches gilt für den Sportwart Timon Holst und den Schriftführer Burkhard Brust. Die Vorstandsposten Jugendwart(in) und Frauwart konnten wiederholt nicht besetzt werden. Als Kassenprüfer wurden Herr Burkhard Holst und Mirko Bergmann erneut gewählt. Der Ehrenrat wurde auch wieder vollzählig besetzt.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern, beim abwesenden Buswart für die gute Zusammenarbeit und beim Vereinswirt für die gute Versorgung und die Getränkenspense für die Mitgliederversammlung. Danach schloss er die insgesamt sehr harmonisch verlaufende Versammlung.

Dietmar Pumm

1. Vorsitzender SV Scharnebeck



Neues aus den Kirchengemeinden

Gottesdienste der St. Johannis-Gemeinde Scharnebeck (SELK)

29.03.2026	10.00 Uhr gem. Abendmahlsgottesdienst in Lüneburg Achtung: Beginn der Sommerzeit – eine Stunde früher
02.04.2026	18.00 Uhr Gründonnerstag gem. Beichte u. liturgischer Abendmahlsgottesdienst in Scharnebeck
03.04.2026	10.00 Uhr Karfreitag gem. Andacht zum Karfreitag in Lüneburg
05.04.2026	10.00 Uhr Ostersonntag gem. liturgischer Abendmahlsgottesdienst zum Osterfest in Scharnebeck
06.04.2026	10.00 Uhr Ostermontag Kein Gottesdienst im Pfarrbezirk 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Pella Gemeinde Amelinghausen Anschließend Osterfrühstück
12.04.2026	10.00 Uhr gemeinsamer liturg. Abendmahlsgottesdienst in Scharnebeck
19.04.2026	10.00 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Lüneburg
26.04.2026	10.00 Uhr gem. Familiengottesdienst in Scharnebeck (Thema: Dankbarkeit)
03.05.2026	10.00 Uhr gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Lüneburg

19.00 Uhr jeweils montags Übung Kirchenchor

20.00 Uhr jeweils mittwochs Übung gem. Posaunenchor in Scharnebeck oder nach Absprache.

Sollten sich Änderungen für unsere Gottesdienste ergeben, werden diese auf unserer Webseite, per Mail und wenn möglich in der LZ bekanntgegeben.

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Marien

Gottesdienste im April und Mai 2026 in St. Marien

02.04.	Gründonnerstag	18h	Tischabendmahl
03.04.	Karfreitag	15h	Andacht
05.04.	Ostersonntag	06h	Frühgottesdienst mit anschließendem Frühstück
06.04.	Ostermontag	10h	Familien- und Taufgottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen
12.04.	Quasimodogeniti	10h	
12.04.	Einsegnungsgottesdienst Regionaldiakonin	15h	Durch Regionalbischofin Frau Gorka
19.04.	Misericordias	10h	
26.04.	Jubilate	10h	Konfirmation
03.05.	Kantate	10h	Konfirmation
10.05.	Rogate	10h	Plattdeutscher Gottesdienst mit Posaunenchor
14.05.	Himmelfahrt	10h	Regional in Thomasburg
24.05.	Pfingstsonntag	10h	Gottesdienst zum Schützenfest
31.05.	Trinitatis	10h	

Briefmarken-Spenden für Bethel

Briefmarken sammeln für Bethel –
für einen sehr guten Zweck

Diesen Satz hört man im Hörladen Scharnebeck oft: „Schade, wir haben nicht gewusst, dass es hier eine Spendenbox gibt, nun haben wir die Marken im Papiermüll entsorgt.“ Dies sollte gar nicht passieren!

Die Briefmarkenstelle in Bielefeld-Bethel kann alle Briefmarken gut gebrauchen: deutsche oder ausländische, gestempelt oder ungestempelt, ganz gleich ob auf Umschlägen, ausgeschnitten oder auf Postkarten. Auch ganze Alben werden sehr gern angenommen.

Heute sind Briefmarkenstelle und -aufbereitung im Dankort in Bielefeld-Bethel angesiedelt. Insgesamt sind 125 Menschen mit Behinderungen mit der Aufbereitung von Briefmarken beschäftigt.

125 Menschen mit Behinderungen finden bei der Aufbereitung der Briefmarken eine sinnvolle Beschäftigung in den Werkstätten. Sie sortieren die Marken nach Ländern und bereiten sie für den Verkauf vor. Briefmarkenfreunde aus der ganzen Welt erwerben die Wertzeichen meist als Kiloware. Der Erlös kommt ausschließlich Kliniken oder anderen Einrichtungen der von Bodelschwinghschen Stiftungen zugute.

Info unter: www.bethel.de

Hier in Scharnebeck können Sie Briefmarken jederzeit zu den Öffnungszeiten in die Sammelbox stecken:

**Hörladen, Bardowicker Str. 16B,
21379 Scharnebeck**

Mo- Fr 9:00-12:30 & Mo,
Di und Do
von 14:00-18:00 möglich

Die Dorfzeitung wünscht allen frohe Ostern.

Beste Vorleserin im Landkreis Lüneburg

Die beste Vorleserin im Landkreis steht fest: Fiene Keick gewinnt den Regionalentscheid (lk) 16 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen aus dem ganzen Landkreis kamen am Dienstag (24. Februar 2026) in die Bibliothek Scharnebeck, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Denn der Landkreis Lüneburg hatte zum Regionalentscheid des Vorlesewettbewerbs eingeladen. Am Ende setzte sich Fiene Keick vom Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck durch. Die 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – allesamt Schulsiegerinnen und -sieger von Schulen aus dem ganzen Landkreis Lüneburg – lasen zunächst aus Texten vor, die sie selbst ausgewählt und mitgebracht hatten. Danach folgte ein Text, den sie nicht kannten. Beide Durchgänge wurden von der Jury, bestehend aus Maria Hinz (Buchhandlung Scharnebeck), Frauke Tiedemann (Samtgemeinde Scharnebeck) und Doris Ehrlich (Büchereizentrale Niedersachsen), bewertet. Die Kinder und Jugendlichen hatten spannende und lustige Texte mitgebracht, von Jugendkrimis wie den „Drei Ausrufezeichen“ über den Werwolf-Grusel „Bite Risk – Kein Entkommen“ bis hin zu Klassikern der Jugendliteratur wie Michael Endes „Momo“.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten große Leidenschaft und Ausdruck beim Vorlesen, sodass die Jury es nicht leicht hatte. Am Schluss kürten sie aber mit Fiene Keick aus der 6b des Bernhard-Riemann-Gymnasiums eine verdiente Siegerin.

Sie las aus dem Buch „Plötzlich unsichtbar“ von Liz Kessler. Fiene darf sich nun auf die nächste Runde freuen: Der Bezirksentscheid, bei dem sie den Landkreis Lüneburg vertritt. Danach kommen der Landesentscheid, und, wenn alles so richtig gut läuft, der Bundesentscheid des Vorlesewettbewerbs.

„Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben heute alles gegeben und bewiesen, dass das Lesen bei Kindern und Jugendlichen nach wie vor hoch im Kurs steht. Für den Landkreis Lüneburg gratuliere ich Fiene ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!“, meint Monika Matthies

vom Landkreis Lüneburg, die den Regionalentscheid gemeinsam mit Isabell Kunkel von der Bücherei Scharnebeck organisiert hat. „Viel Spaß und gutes Gelingen für die nächste Runde!“

Den Vorlesewettbewerb organisiert die Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels.



Fiene Keick vom Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck setzte sich beim Regionalentscheid des Vorlesewettbewerbs in der Bibliothek Scharnebeck durch. (Foto: Landkreis Lüneburg)

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Die Stiftung Bildung und Soziales der Sparda-Bank Baden-Württemberg, die Sparda-Bank Hessen, der Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. und die Sparda Bank Hamburg fördern die Entscheide auf der regionalen Ebene. Medienpartner ist der rbb.

Der Neujahrsempfang der Gemeinde Rullstorf

Es ist schon eine liebgewordene Tradition, der Neujahrsempfang unserer Gemeinde für alle unsere Bürgerinnen und Bürger aus Rullstorf und Boltersen. Die Planungen begannen schon Tage vorher mit Vorbereitungen, wie den Einkauf der Getränke, Zutaten für die Suppen und allem weiteren, was so zu einem gelingenden Abend gehört. Drei fleißige Ratsfrauen kochten wieder leckere Suppen. Am Montag wurde

ab Mittag alles hergerichtet, Tische und Stühle wurden im "Dorf-Gemeinschaftshaus" (DGH) aufgestellt, Gläser, Bestecke und Geschirr an ihren Platz gebracht.

vom Bäcker wurde das Meterbrot geholt und die großen Suppentöpfe vorgewärmt. Am Abend trafen die Gäste ein. Sie wurden mit einem Glas Sekt willkommen geheißen und dann vom Bürgermeister Peter Müller herzlich begrüßt. Mit Sekt stießen wir auf

das neue Jahr an, dass dieses Jahr ja ein „Wahljahr“ ist. In seiner Begrüßung verwies Peter Müller darauf, dass sich die Politik auf Bürger freut, die die Gemeinde vertreten und aktiv gestalten möchten. Dann konnten wir die leckeren Suppen probieren und viele nette Gesprächen führen. Viel zu schnell ging dieser Abend auch wieder zu Ende. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Text: E. Chrubassik



Dogwalk
mit
ShiMa

Mobile Dogwalkerin bietet
individuelle Spaziergänge für Hunde an.
Ich hole Ihren Hund aus den Räumlichkeiten ab
und gehe vor Ort spazieren, keine Autofahrten.

Mehr Infos unter:
www.dogwalk-shima.de



zuverlässig und bequem ankommen Fahrservice **Kruse**

Flughafentransfer und mehr ... *Jederzeit für Sie da!*

- Krankenfahrten (z.B. Lüneburg, Hamburg, Boberg, Großhansdorf)
- Strahlentherapie-, Chemotherapie- und Krankenhausfahrten
- Berufsgenossenschaftsfahrten • Refahfahrten - auch für Rentenversicherungsträger

Krankenfahrten rechnen wir für Sie direkt mit Ihrer Krankenkasse ab.

☎ 0 41 36 / 911 99 30
Am Kronsberg 11, Rullstorf www.kruse-fahrservice.de

Scharnebeck - Geldbörsen beim Einkauf gestohlen - zwei ältere Männer (ca. 60 Jahre) als Täter - ... die Polizei mahnt

Adendorf/Lüneburg/Scharnebeck -
Geldbörsen beim Einkauf gestohlen -
zwei ältere Männer (ca. 60 Jahre) als Täter -
... die Polizei mahnt

Der Diebstahl einer Börse eines 87-Jährigen
hingegen scheiterte in den Morgen-
stunden des 12.03. in einem Discounter im
Röthenweg in Scharnebeck. Dort hatten
zwei ca. 60 Jahre alte Täter (einer etwas
dicker) versucht dem Senior die Börse aus
der Tasche zu ziehen. Dabei fiel die Geld-
börse gegen 10:30 Uhr auf den Boden, so

dass die Diebe die Flucht ergriffen. Hinweise
nimmt die Polizei Lüneburg, Tel. 04131-607-
2215, entgegen.

Die Geldbörse einer 86-Jährigen stahlen
Unbekannte während des Einkaufs in
einem Baumarkt in der Artlenburger Land-
straße in Adendorf in den Mittagsstunden
des 12.03.26. Dabei nutzten die Täter eine
günstige Gelegenheit und griffen gegen
12:00 Uhr in die Umhängetasche der
Seniorin.

In einer Bäckerei in der Willy-Brandt-Straße

in Lüneburg verschwand zwischen 15:00
und 16:00 Uhr die Börse eines 82-Jährigen.
Die Börse einer 64-Jährigen stahlen Un-
bekannte in den Nachmittagsstunden
gegen 16:20 Uhr auch in den Räumen eines
Discounters in der Wulf-Werum-Straße in
Lüneburg. Dabei wurde die Börse aus einer
unbeaufsichtigten Tasche in einem Ein-
kaufswagen gestohlen.

Die Polizei mahnt in diesem Zusammen-
hang: „Tragen Sie Ihre Wertsachen (in ge-
schlossenen Innentaschen) am Körper!“

DREBOLD BESTATTUNGEN

- Im Trauerfall sind wir für Sie da -



- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen und Friedwald®-Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachbereitschaft

Hauptstraße 26a
21379 Scharnebeck
www.drebold-bestattungen.de

04136 900 340

MALERMEISTER

Kai Beck



Eichenweg 2a • 21379 Scharnebeck
Tel. 04136-911 511
Mobil 0174 - 916 87 71

**6. Scharnebecker
Tauschparty
für
Frauen & Kinder**



Wann: 11. April 2026 15-16 Uhr
**Wo: Gemeindehaus der St. Marienkirche
Scharnebeck (Hauptstr. 50)**

- Frauen- / Kinderkleidung
- Schuhe / Taschen
- Spielzeug

Abgabe: 11 - 13 Uhr

Anmeldung: Tauschparty@gmx.net
Anmeldegebühr: 5€



**10.05.2026
11:00 - 15:00 UHR
RUND UM ST. MARIEN
SCHARNEBECK**

**Pflanzen-
börse**

tauschen, verkaufen oder
verschenken von Pflanzen,
Saatgut und Ernteüberschüssen.

Statt einer Standgebühr wird eine
Kuchenspende für das Kirchkafee
erbeten, Die Pflanzbörse beginnt
nach dem Gottesdienst.

Anmeldung für Anbieter telefonisch bis
24.04.2026:
0157 33683709/ 04136 3519993



20 Jahre Tierarztpraxis Scharnebeck

Wir laden ein zum Tag der offenen Tür, um gemeinsam mit Dir, Euch, Ihnen unser 20-jähriges Jubiläum zu feiern:

**Wann: Sa., 25. April 2026
von 11:00 bis 14:00 Uhr**

**Wo: Tierarztpraxis
Scharnebeck, Marktplatz 5
Tel: 04136 - 900780**

Highlights

- Infos rund um unsere Tierarztpraxis
- Vorstellung unser spannendsten diagnostischen Geräte und Behandlungsmöglichkeiten
- Quiz mit dem Praxisteam
- Lennards kleiner Streichelzoo
- Snacks und Getränke
- Gemütliches Beisammensein
- Unsere Stickmaschinen-Expertin, die vor Ort ganz nach Wunsch kleine Dinge bestickt

Das wird ein ganz besonderer Tag für uns, und wir wollen ihn mit Euch/Ihnen feiern: Wir freuen uns auf Euren / Ihren Besuch!

Das Praxisteam



- Anzeige -



20-jähriges Jubiläum der Tierarztpraxis Scharnebeck!

Tag der offenen Tür

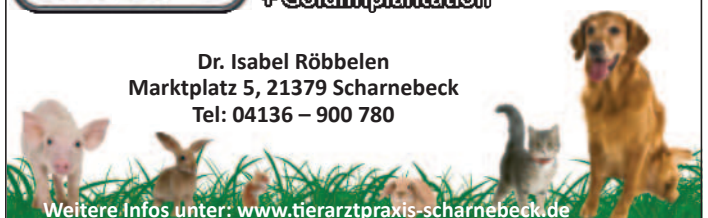
Sonnabend, 25. April 2026, 11-14 Uhr



Klassische Tiermedizin
+ Dermatologie
+ Digitales Röntgen und Ultraschall
+ Akupunktur & Neuraltherapie
+ Laser-Therapie
+ Goldimplantation

*Jetzt an
Zeckenschutz
denken!*

Dr. Isabel Röbbelen
Marktplatz 5, 21379 Scharnebeck
Tel: 04136 – 900 780



Weitere Infos unter: www.tierarztpraxis-scharnebeck.de

Neues von den Feuerwehren

Schnelle Hilfe im Notfall: „Mobile Retter“ unterstützen bei Herz-Kreislauf-Stillstand oder Bewusstlosigkeit

Bei einem Herzstillstand zählt jede Minute – besonders, bis der Rettungswagen eintrifft. Da mit in solchen Momenten schneller Hilfe vor Ort ist, wurde im Landkreis Lüneburg das neue App-basierte Ersthelfersystem „Mobile Retter“ eingeführt. Geht in der Leitstelle Lüneburg ein Notruf mit Verdacht auf Herz-Kreislauf-Stillstand oder Bewusstlosigkeit ein, alarmiert das System nicht nur den Rettungsdienst, sondern parallel qualifizierte Ersthelferinnen und Ersthelfer. Diese „Mobilen Retter“ werden per GPS-Komponente ihrer Smartphones geortet und im besten Fall befinden sich drei „Mobile Retter“ in der Nähe, die dann den Notfallort, eine Wegbeschreibung und relevante Hinweise direkt auf ihr Smartphone erhalten. Durch die örtliche Nähe können „Mobile Retter“ oft schneller als der Rettungsdienst am Notfallort sein und mit den lebensrettenden Maßnahmen, wie Herzdruckmassage oder dem Einsatz eines Defibrillators, beginnen. Im Landkreis Lüneburg wird das Mobile Retter System in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Lüneburg und den lokalen Hilfsorganisationen, wie etwa den Feuerwehren, betrieben. Alle „Mobilen Retter“ erhalten



vorab eine kostenlose Einweisung in die Mobiler Retter-App, wichtige Informationen zu Versickerungs- und Rechtsfragen sowie ein Reanimationstraining. Am 14. März 2026 fand ein solches Training für interessierte Kameraden im Feuerwehrhaus Scharnebeck statt – durchgeführt vom DRK Kreisverband Lüneburg. Dabei erhielt auch der inzwischen beim DRK registrierte 100. „Mobiler Retter“ ein kleines „Dankeschön“. Zuvor absolvierten die Kameraden der Feuerwehr Scharnebeck außerdem einen Erste-Hilfe-Auffrischkurs. Die Kosten hierfür übernahm der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Scharnebeck e.V. Unterstützen Sie Ihre

Helfer - werden Sie Mitglied im Förderverein! Der Förderverein unterstützt immer dann, wenn nicht der Träger des Brandschutzes die Kosten übernimmt und es für die Feuerwehr wichtig ist, z.B. bei zusätzlicher Ausbildung, ergänzender Ausstattung und besonderen Aktionen. Nur durch solche Unterstützung können Projekte wie das Erste-Hilfe-Training überhaupt stattfinden. Informationen zum Förderverein erhalten Sie unter www.feuerweherscharnebeck.de

Text: Natascha Brassat,
Team Öffentlichkeitsarbeit
Ortsfeuerwehr Scharnebeck
Foto: Feuerwehr Scharnebeck

...und sitzt!

www.und-sitzt.de

Kirsten Schöffeldreyer - zertifizierte Hundefriseurin -

Termine unter: 0152/51 30 30 82



Wir frisieren auch freundliche Katzen! Fr.-Kücken-Str. 5 - 21354 Bleckede

TM
THOMAS MÜBIG
Sanitär- und Heizungstechnik

Echamer Straße 18
21379 Scharnebeck
Tel. 04136 - 9 11 43 66
E-Mail kontakt@tm-sanitär-heizung.de

Beratung · Verkauf · Installation · Wartung

www.tm-sanitär-heizung.de

Privat- u. Firmenkunden

Franke
PC u. EDV - Service u. Verkauf

21365 Adendorf - 04131-180074

- PC-Soforthilfe - Virenentfernung
- Verkauf von PC's - Notebooks - Drucker

www.Franke-Consult.de

Wussten Sie schon,
dass wir neben unseren beliebten
Qualitäts-Drucksachen
auch viele andere Werbemittel für Sie fertigen?

Friedrich-Kücken-Str. 5 - 21354 Bleckede
Tel. 05852/1227 - Seit 1878 - bleckeder-zeitung.de

Wir drucken alles außer Geld:

- Hochwertige Broschüren
- Bauzaunbanner / Lkw-Planen
- Stempel
- Aufkleber
- Werbeschilder
- Fotoabzüge in perfekter Qualität
- Einladungen und Danksagungen
- Ordner mit Ihrem Firmenlogo
- Hochzeitszeitungen ab 1 Stück
- Schöne Kalender
- Plakate in allen Größen ab 1 Stück
- ...und vieles mehr!

Alles wird gut:

- Keine Hotlines, sondern persönliche Beratung.
- Kein Ärger mit Druckdaten, wir erstellen das Layout.
- Das Papier können Sie vor Ort auswählen.
- Alles aus einer Hand: Gern machen wir wunderbare Fotos für Ihr Projekt.

bz-druck
Schöner Eindruck
Bleckeder Zeitung



**Neues Führungsteam,
67 Einsätze,
erfolgreiche Kinder-
und Jugendabteilung**

Foto: Die gewählten und geehrten Kameraden der Ortsfeuerwehr Scharnebeck mit stellv. Gemeindebrandmeister Florian Hundhausen (2. v.l.), Samtgemeindegemeindevorstand Laars Gerstenkorn (3. v.r.), Kreisbrandmeister Matthias Lanus (1. v.r.)

Am 31.01.2026 begrüßte Thomas Jahn im Veranstaltungszentrum Scharnebeck zahlreiche Mitglieder der Einsatzabteilung, der Alters- und Ehrenabteilung, eine Abordnung der Jugendfeuerwehr, Gäste aus Politik und Verwaltung sowie Vertreter benachbarter Feuerwehren zu seiner letzten Jahreshauptversammlung als Ortsbrandmeister. Nach sechs Jahren trat er nicht erneut zur Wahl an.

In seinem Jahresbericht berichtete der Ortsbrandmeister über 67 Einsätze des vergangenen Jahres für die Schwerpunktwehr, darunter 32 Brandeinsätze, 31 technische Hilfeleistungen sowie vier Einsätze im Rahmen von Brandsicherheitswachen und Verkehrssicherungen. Besonders fordernd waren unter anderem ein Schuppenbrand, brennende Strohballen an einer Biogasanlage, der Brand des Feuerwehrhauses in Lüdersburg sowie ein schwerer Verkehrsunfall zwischen Echem und Scharnebeck. Neben Einsatz- und Ausbildungsdiensten

engagierten sich viele der 76 Feuerwehrmitglieder auch in Funktionen innerhalb der eigenen Wehr, der Samtgemeinde- und der Kreisfeuerwehr. Darüber hinaus nahmen sie an Lehrgängen auf Gemeinde-, Kreis- und Landesebene teil oder wirkten selbst als Ausbilder mit. Thomas Jahn dankte allen Kameradinnen und Kameraden ausdrücklich für ihr großes Engagement und ihre verlässliche Unterstützung.

Die Jugendarbeit hat in der Feuerwehr Scharnebeck einen sehr hohen Stellenwert. Die 18 Kinder in der Kinderfeuerwehr und die 21 Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr nahmen regelmäßig ihre Dienste wahr und waren zudem außerordentlich erfolgreich bei Wettbewerben, Orientierungsmärschen und Prüfungen.


Der Zugführer informierte über die Ausbildungsschwerpunkte des vergangenen Jahres, wie die Ausbildung in technischer Hilfe, eine Verkehrsunfall-Übung gemeinsam mit dem Rettungsdienst sowie für die 27 einsatzbereiten Atemschutz-

geräteträger die intensive Erprobung der Kommunikationseinheiten. Ein Video mit Einsatz und Übungsbildern rundete den Bericht ab.

Der stellvertretende Gemeindebrandmeister Florian Hundhausen leitete die anschließenden Wahlen. In geheimer Abstimmung wurde Matthias Mundt zum neuen Ortsbrandmeister und Arne Stüven zu seinem Stellvertreter gewählt. Zudem erfolgten weitere Wahlen, 38 Beförderungen, drei Ehrungen für Jürgen Dammann, Dirk Denker und Udo von Borstel sowie eine Verabschiedung von Jörg Nossol aus der Einsatzabteilung.

Zum Abschluss wurde Thomas Jahn für sein langjähriges Engagement, insbesondere auch in der Kinderfeuerwehr, mit Präsenten geehrt und mit langanhaltendem Applaus verabschiedet.

Text und Foto: Natascha Brassat, Team Öffentlichkeitsarbeit der Ortsfeuerwehr Scharnebeck



**VOLLKORNBÄCKEREI
SCHARNEBECK**

Hauptstraße 24
21379 Scharnebeck
Telefon : 04136-8848
www.scharnebaecker.de

Brot- & Bioladen

Wir backen für Sie verschiedene Bio Vollkornbrote,
Bio Vollkornbrötchen und Bio Vollkornkuchen aus Dinkel.

Bei uns bekommen Sie auch weitere Bio Lebensmittel,
wie Eier, Kartoffeln, Käse und vieles mehr.

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 07:30 bis 12:30 Uhr
Mo. bis Fr. 15:00 bis 18:00 Uhr

Viel los in den Kitas

Waldkindergarten 2002 e.V. in Rullstorf: Frühlingsgrüße von den Rullstorfer Wurzelzwerge

„Der Frühling kommt bald!“- Das haben uns die Vögel gesungen. Wenn wir uns morgens in der Frühe am Waldesrand treffen, hören wir sie nun wieder zwitschern, jetzt, wenn der Winter langsam zu Ende geht:

Neulich war es noch „brause-eise-winterkalt“, so sagen bei uns die Kinder. Da haben wir uns am Lagerfeuer gewärmt, genüsslich Stockbrot gebacken und es uns einen Teil des Tages in unserem mit Holz beheizten Bauwagen gemütlich gemacht und uns ordentlich aufgewärmt. Jetzt aber ist es schnell ganz mild geworden. Der Schnee ist in Windeseile getaut und hat uns so viel Wasser zum Spielen und Matschen ge-



Plattdütsch Weken 2026

www.lueneplatt.de

Ökumeensch-Plattdütsch Gottsdeenst in Scharnbäck

(St. Johannis (SELK) un St. Marien tosamen)



In der St. Marien-Kirche Scharnebeck

am Sonntag, d. 10. Mai 2026, um 10.00 Uhr

Mit Pastor i.R. Heinrich Riebesell und dem Posaunenchor Scharnebeck
unter der Leitung von Herrn Maschke.

Mitwirkende: Wiebke Erdtmann und Günther Wagener

bestimmt kommt uns da. Hoffentlich kommt er auch zu euch!
wieder der Osterhase durch unseren
Wald gehoppelt und lässt Ostereier für
uns da. Hoffentlich kommt er auch zu euch!
Auf jeden Fall wünschen wir allen einen
schönen Frühling und schicken sonnige
Grüße aus dem Wald!

Sonja Breunig

schenkt. Welch eine Wonne!

Nun staunen wir, dass schon wieder der März gekommen ist und wie in dem schönen Frühlingslied „Blüht ein Blümlein, blüht ein Blümlein, blüht im Märzenwald“ halten auch wir Wurzelzwerge wieder täglich Ausschau nach den ersten Frühblüher am Feld- und Waldesrand.

Wenn uns die Sonne nun wieder öfter mit ihren hellen, warmen Strahlen auf der Nase kitzelt, wird es gewiss nicht lange dauern, bis auch die Schneeglöckchen und Krokusse ihre Blüten ins Licht strecken und uns den Frühling einläuten. Dann ist dieses Jahr auch Ostern schon nicht mehr weit. Ganz



Ihr professioneller Partner
in allen Immobilienfragen!

+49 173 38 496 38

Am Walde 13
21379 Boltersen


RABSAHL
IMMOBILIEN KONTOR

www.rabsahl-immobilien.de



Karl wird Osterhase

Karl Hase ist 6 Jahre alt und geht in die Hasenschule am Waldweg.

Seine große Leidenschaft ist das Malen, er malt den ganzen Tag auf allen nur erdenklichen Sachen die er zwischen seine Pfoten bekommt. Jede Wand in seinem Zimmer des Hasenbaus ist in einer anderen Farbe bunt bemalt.

Als letztes hat Karl angefangen Mamas schöne Gardinen zu bemalen. Als Mama das gesehen hat da hat sie geschimpft und gedroht ihm seine Löffel noch länger zu ziehen, wenn er noch mal etwas im Haus bemalt.

Nun trottet Karl ganz bedrückt durch das Dorf und überlegt was er als nächstes bemalen kann. Plötzlich kullert ihm ein perlweißes Ei vor die Füße, es ist der Bäuerin aus dem Korb gerutscht und bleibt vor Karls Hasenpfoten liegen.

Karl nimmt das Ei vorsichtig in die Höhe als ihm eine großartige Idee kommt. Er wird einfach Eier bemalen.

Karl schleicht sich heimlich in den Hühnerstall und nimmt so viele Eier wie seine Arme tragen können. Zuhause angekommen malt er alle bunt an und versteckt sie unter seinem Bett.

So geht es ein paar Tage: Nach der Schule schleicht sich Karl in den Hühnerstall und nimmt so viel Eier mit wie er tragen kann.

Als ihm der Platz unter dem Bett ausgeht versteckt er die Eier im Schrank und in der Kommode. Doch am Samstagabend kündigt Mama an, dass sie morgen Washtag mache und alle Betten neu beziehen werde.

Oh Schreck, oh nein... Karl wird ganz blaß um seine rosa Nase. Wenn Mama die bunten Eier findet dann wird sie furchtbar schimpfen und Karl seine schönen langen Löffel noch länger ziehen.

Ängstlich sammelt Karl alle bunten Eier in Pappas Tragekorb und läuft weg, so schnell in seine Hasenbeine tragen.

In Lentenau macht er im Garten von Familie Brodbeck eine Pause und lehnt sich erschöpft an eine alte Birke. Als er plötzlich ein Auto die Einfahrt kommen hört.

Was mach ich nur, denkt sich der kleine Hase.

Doch Karl wäre nicht Karl, wenn er nicht schon wieder eine Idee hätte.

Im Zickzack flitzt er durch den Garten und versteckt die Eier in Büschen und Sträuchern, auf dem Rasen und hinter Blumen.

Grade als er fertig ist kommen Ida, Alma und Franz in den Garten, sie waren mit ihren Eltern beim Ostergottesdienst in der Kirche gewesen.

Die Kinder kommen aus dem Staunen nicht mehr heraus als sie überall im Garten bunte Eier hervorblitzen sehen. Franz klatscht vor Freude in die Hände und alle fangen an Eier zu suchen.

Und Karl? Der sitzt in seinem Versteck und nimmt sich fest vor ab jetzt jedes Jahr Eier zu bemalen und zu verstecken.

(scs)



**Neu in Rullstorf! Zur Neueröffnung
10 % Rabatt für die erste Behandlung!**

Ob natürlich, elegant oder trendy- bei Art of Nails stehen deine Nägel im Mittelpunkt.

**Home Studio Termin nach Vereinbarung
Instagram: art_of_nails_by_sina
0171-6239200**

Schöne Nägel. Perfekter Look. Gönn Dir eine Auszeit und lass Deine Nägel strahlen.



www.malie-thai-massage.de

Malie
Thai Massage

Das besondere Geschenk für Sie und Ihre Lieben

Wohlfühl Gutscheine

Erhältlich über unsere Webseite oder telefonisch.
Hauptstraße 36 · 21379 Scharnebeck · 04136 91 39 455

Alle Hygienemaßnahmen werden beachtet!

Neues aus der Bibliothek

Bibliothek Scharnebeck

Neue Medien:

Schröder, Alena: Mein ganzes Leben, Öl auf Leinwand, ohne Titel
Slimani, Leila: Trag das Feuer weiter
George, Elizabeth: Wer Zwietracht sät
Sveistrup, Soeren: Der Kuckucksjunge
Ware, Ruth: The Woman in Suite 11
Mercier, Pascal: Der Fluss der Zeit
Sauer, Beate: Das Haus in Charlottenburg
McFadden, Freida: Der Freund
Sandberg, Ellen: Rauh Nächte
Stern, Anne: Die weiße Nacht
Stiftung Warentest – Das kann KI
Sweets for rainy days – Süße Glücksmacher
sowie etliche neue Reiseführer, Hörbücher u.v.m.

Themenpaket: „Tiptoi & BOOKii“

Von Anfang April bis Ende Juni 2026 erwarten unsere Besucherinnen und Besucher zusätzliche Tiptoi- und BOOKii-Medien zum Ausleihen. Diese interaktiven Bücher und Spiele sind seit Langem fester Bestandteil unseres Bestandes und bei Kindern sehr beliebt.

Dank eines Themenpakets der

Büchereizentrale Niedersachsen können wir unser Angebot in diesem Bereich vorübergehend erweitern. Die bunte Mischung aus Sachbüchern, Spielen und spannenden Lese-Abenteuern wird ergänzt durch jeweils einen zusätzlichen Tiptoi- und BOOKii-Stift.

„Lesestart 3-Sets“

„Lesestart 1–2–3“ ist ein niedersachsenweites Projekt zur frühkindlichen Leseförderung. Es wurde von der Büchereizentrale Niedersachsen in Kooperation mit der Stiftung Lesen und der Akademie für Leseförderung in Hannover initiiert und wird zudem vom Niedersächsischen Ministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Seit November 2021 befindet sich „Lesestart“ in der dritten Phase. Nachdem in den vergangenen Jahren Kinderärztinnen und Kinderärzte die Verteilung der „Büchertaschen“ übernommen haben, sind seit einiger Zeit die Bibliotheken Anlaufstellen für Eltern mit dreijährigen Kindern, die ein Lesestart-Set erhalten möchten.

Das Set enthält einen Stoffbeutel mit einem Bilderbuch sowie eine mehrsprachige Elternbrochure mit vielen Tipps zum Vor-

lesen und für gemeinsame Aktionen im Familienalltag. Ziel ist es, die sprachliche Entwicklung von Kindern zu fördern, ihre Freude an Büchern zu wecken und Eltern zum gemeinsamen Lesen zu ermutigen.

Liebe Eltern, kommen Sie gern mit Ihren dreijährigen Kindern in unsere Bibliothek und holen Sie sich Ihr Lesestart-Buchpaket ab! Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Themenpaket „Energiesparen im eigenen Haushalt“

Sicher haben Sie bereits schon jetzt mit Sorge an die nächste Energiekosten-Abrechnung gedacht und überlegt, wie Sie den Verbrauch

reduzieren können. Ob Elektrogeräte im Standby-Modus, veraltete Küchengeräte oder kostspielige Glühlampen – wir verleihen verschiedene Energiepakete, die einfache Tricks aufzeigen, um Strom, Gas, Wasser und damit auch Geld zu sparen: von Strommessgeräten zur Entlarfung von Stromfressern über eine „Richtig-Lüften-Box“ bis zur „Duschbox“ für die Reduzierung des Wasser- und Energieverbrauchs – ausleihbar bei uns in der Bibliothek. Bereit zum Ausleihen stehen weiterhin Sachbücher zum Thema Energiesparen sowie energetische Sanierung, Filme, Kinder- und Jugendbücher und Bücher mit klimafreundlichen Koch- und Haushaltstipps.

Alle Geräte der Boxen sind ohne Fachkenntnisse und technische Hilfsmittel zu bedienen. Es erfolgt bei uns keine technische Beratung. Die jeweiligen Boxen sind Eigentum des Landkreises Lüneburg und nur die Ausleihe erfolgt über uns.

Termine

17.04.2026: Grundschul kino

Öffnungszeiten:

Montag: 11.30 Uhr – 17.30 Uhr
Dienstag: 09.00 Uhr – 15.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

In den Osterferien (23.03.2026 – 07.04.2026) ist die Bibliothek jeden Donnerstag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet.

Am Freitag, den 15.05.2026 und am Dienstag, den 26.05.2026 ist die Bibliothek aufgrund der Brückentage geschlossen.

Telefonisch sind wir unter der Telefonnummer 04136-3519499 oder per Mail bibliothek@samtgemeinde-scharnebeck.de zu erreichen.

Nutzer mit gültigem Bibliotheksausweis haben auch die Möglichkeit, die Onleihe Niedersachsen zu nutzen und ihren Lese-stoff zu jeder Zeit kostenlos herunterzuladen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Samtgemeinde Scharnebeck.

Achtung: Die Öffnungszeiten können sich kurzfristig ändern. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Samtgemeinde unter „Aktuelles“ sowie in der Landeszeitung.

Trennungs- und Scheidungsgruppe
FÜR KINDER VON 8-12 JAHREN

Deine Eltern leben getrennt, lassen sich scheiden oder sind schon geschieden? Das kann viele Gefühle auslösen – Traurigkeit, Wut, Verwirrung oder auch Angst.

In unserer Gruppe triffst du andere Kinder, denen es ähnlich geht. Zusammen könnt ihr in einem geschützten Raum reden, spielen und kreativ sein. Zwei Sozialpädagoginnen sind immer dabei und helfen euch, eure Gefühle besser zu verstehen und mit schwierigen Situationen umzugehen.

Hier darfst du alles sagen, was dich bewegt und du bist damit nicht allein.

6.7.-10.7.2026
9.30 – 13.00 UHR

IM SOZIALRAUMBÜRO VON PÄDIN E.V., KRINGELSBURG 2A IN SCHARNEBECK

FRAGEN SOWIE ANMELDUNG BITTE BIS 17.06. AN:
04136 913570

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahl 2026; Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen zur Benennung von Wahlausschussmitgliedern für die Kommunalwahl der Gemeinde Scharnebeck (§ 10 NKWG, §§ 8, 9 NKWO)

Am 13. September 2026 werden in Niedersachsen Kommunalwahlen durchgeführt. Für diese Wahlen ist in der Gemeinde Scharnebeck ein Gemeindewahlausschuss zu bilden.

Der Gemeindewahlausschuss besteht aus dem Wahlleiter und **sechs** Beisitzern/ Beisitzerinnen, für die zudem jeweils namentlich ein Vertreter/eine Vertreterin zu berufen ist. Seine Beisitzerinnen und Beisitzer sowie deren Stellvertreter/-innen werden von dem Wahlleiter auf Vorschlag der Parteien/Wählergruppen berufen.

Ich fordere Sie gem. § 8 Abs. 2 Niedersächsische Kommunalwahlordnung (NKWO) auf, mir **bis zum 22. April** Personen als Beisitzer und deren Stellvertreter vorzuschlagen. Diese Personen müssen ihren Wohnsitz in der **Gemeinde Scharnebeck** haben. Wahlberechtigte, die als Bewerberin oder Bewerber auf einem Wahlvorschlag für die Wahl benannt werden, sowie Vertrauenspersonen und stellvertretende Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nicht in den Gemeindewahlausschuss berufen werden. Zudem können Wahlelenämter u.a. aus den in § 13 Abs. 3 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) ersichtlichen Gründen abgelehnt werden.

Der Gemeindewahlausschuss wird für die Kommunalwahl voraussichtlich zweimal tagen:

- 1. Tagung: vor den Sommerferien zur Zulassung der Wahlvorschläge**
- 2. Tagung: unverzüglich nach dem 13. September zur Feststellung des Wahlergebnisses.**

Der Wahlausschuss bleibt auch über den Wahltag hinaus bestehen, längstens jedoch bis zum Ablauf der Wahlperiode (Oktober 2031). Nach der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses ist jedoch kaum noch mit einer Sitzung zu rechnen.

Scharnebeck, den 16. März 2026

Steffen Grimme
Der Gemeindewahlleiter

Aushang: 16. März 2026
Abnahme:

Dorfputz für Scharnebeck

Schon zum dritten mal trafen Bürger unserer Gemeinde am Sonnabend, 14. März, am Dorfplatz zusammen, um sich für die Gemeinde zu engagieren. Natur-oase, Förderverein Inselfee und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hatten um Mithilfe gebeten.

Ziel der Aktion war es, die Wege und Flächen unserer Gemeinde von Müll und Unrat zu befreien. Mit Greifzangen und Müllsäcken ausgestattet machten sich 6 kleine Gruppen auf den Weg, um den für sie auf einen Ortsplan markierten Bereich zu säubern, so dass alle Straßen und Plätze der Gemeinde abgesucht werden konnten. Von den weggeworfenen Zigaretten bis hin zu unter den Büschen am Kriegerdenkmal versteckten Metallkörben wurde Müll und Unrat aus allen Ecken gezerrt. Erstaunlich, was in einer Gemeinde wie Scharnebeck sich unter den Büschen und am Wegesrand so alles finden lässt.

Nach zwei Stunden trafen die Sammler mit mehr als gut gefüllten Müllsäcken wieder am Gemeinderathaus ein. Hier gab es den wohlverdienten Kaffee, Apfelsaft und Butterkuchen für die fleißigen Helfer. Fazit der dritten Müllsammlung: Es wäre schön,

wenn mehr Menschen sich an dieser gemeinsamen Putzaktion in der Gemeinde beteiligen würden. Besonderer Dank gilt Denjenigen, die sich die Zeit dafür genommen haben und sich in ihrer Freizeit für die Gemeinschaft eingesetzt haben. Bei der nächsten Putzaktion ist ein Hauptaugenmerk auf die Kringelsburg und das alte Bahnhofsgelände zu legen, wo das größte Müllaufkommen zu finden war. Bei der diesjährigen Herbstaktion werden wir auch die auf die Gemeinde zuführenden Straßenränder, an denen der Müll im Vorbeifahren aus dem Fenster geworfen wird, von diesem befreien.

Wenn Raucher ihre Zigarettenkippen zu Hunderten in die Landschaft schmeißen, gefährden sie unser Grundwasser und damit die Gesundheit und das Wohlbefinden von uns allen. Eine achtlos weggeworfene Kippe verseucht ca. 45 Liter Grundwasser nachhaltig. Ein solches Verhalten sollte die Gesellschaft nicht unkommentiert hinnehmen. Ein besondere Dank gilt der GfA, die diese Aktion immer mit kostenfreier Bereitstellung von Müllcontainern und Sammelausrüstung unkompliziert und kompetent begleitet und unterstützt.

Der Gemeinde Scharnebeck danken wir für Speis und Trank. Auch den Sammeleinsatz von Bgm. Führinger wollen wir nicht unerwähnt lassen. Ausgestattet mit eigener Sammelzange und Eimer bekämpfte er den Unrat rund um seinen eigenen Dienstsitz. Wünschenswert wäre es doch für die Herbstaktion, wenn sich der gesamte Rat der Gemeinde Scharnebeck mit an dieser Aktion beteiligen würde.

Bei der nächsten Sammlung im Herbst werden wir darauf achten, dass es nicht wieder zu so unglücklichen Terminüberschneidungen kommt. Auch wenn die Anzahl der Helfer bei dieser Sammlung leider überschaubar war, so ist doch festzustellen, dass sich die Bürger unsere Gemeinde für ihren Wohnort einsetzen möchten. Da besteht doch wohl die berechtigte Hoffnung, dass wir bei dem Termin im Herbst einige Mitstreiter mehr in unseren Reihen begrüßen können, wenn es wieder heißt: „Ärmel hochkrepeln und mitmachen“ bei der Dorfputzaktion für Scharnebeck.

Friederike Heislitz
Schutzgem. Deutscher Wald
Kreisverband Lüneburg

In aller Kürze

Termine DRK

Scharnebeck/Rullstorf

(mit verantwortlichen Ansprechpartnerinnen)

Jeden Mittwoch, 14.30-17.30 Uhr: Bridge in den Räumen der Domäne (Helga Vollert-Wessel Tel. 8358)

2. Mittwoch im Monat 18 Uhr: Literaturkreis, Domäne (Helga Vollert-Wessel Tel. 8358)

4. Montag im Monat 14.30 Uhr: Wandergruppe, Treffpunkt Hotel Europa (Ute Druckenbrodt (Tel. 8116)

Jeden Dienstag: Qigong in den Räumen der Domäne. Kurs 1: 18-19, Kurs 2: 19-20 Uhr. Anmeldung unter Tel. 04136/9113558. Termine nach Vereinbarung - Besuch und Gespräch (Elsbeth Denker)

Anmeldung unter Tel. 04136/371 oder Ute Druckenbrodt (Tel. 8116).

Aktuelle Termine

Mittwoch, 27. Mai, 15.30-20 Uhr: Blutspende mit Buffet. Bitte Personalausweis mitbringen, keine Altersgrenze. Schulzentrum Duvenbornsweg Eingang A1

Vorsitzende des DRK Ortsvereins:
Ute Druckenbrodt (8116)

Termine der FF Rullstorf:

Osterfeuer, Jugendfeuerwehr

Bolzplatz, Postweg, 04.04., 19.30 h

Die Jugendfeuerwehr lädt zum traditionellen Osterfeuer ein. Das Feuer aus

Festholz wird durch die Kids der Kinderfeuer und der Jugendfeuerwehr entzündet. Neben Stockbrot für die Kinder wird in Form von Getränken und Gegrilltem sowie Pommes für das leibliche Wohl gesorgt.

Tag der offenen Tür beim neuen

Feuerwehrhaus

am 30.05.2026, 11.00 h

Die Feuerwehr Rullstorf öffnet für interessierte Bürger das neue Feuerwehrhaus. Es werden Führungen angeboten sowie ein Rahmenprogramm.

Ostereiersammeln, Kinderfeuerwehr, Zur Buchholzheide,

05.04.2026, 11.00 h

Die Kinderfeuerwehr lädt zum Ostereiersammeln ein. Für drei unterschiedliche Altersgruppen wird Süßes im Wald versteckt. Die Kids können ohne Begleitung der Eltern nach Süßigkeiten suchen, während die Eltern sich bei einem Getränk und Gesprächen die Zeit vertreiben. Die Aktion wird von Edeka Bergmann unterstützt.

Pflanzenbörse rund um die Kirche

Am Sonntag, den 10. Mai, startet um 11:00 Uhr die zweite Scharnebecker Pflanzenbörse im Kirchhof der St. Marienkirche

in Scharnebeck. Direkt nach dem plattdeutschen Gottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt, bieten die privaten Gartenfreunde wieder Staudenableger, Pflanzen für Garten und Treibhaus sowie Saatgut an. Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab und laden ein zu netten Gesprächen und fachlichem Austausch.

Krabbelgruppe in Scharnebeck

Du hast ein Baby oder Kleinkind und möchtest dich mit anderen Eltern austauschen? Dann komm gerne zu unserer Krabbelgruppe! Immer mittwochs, 9:30 – 11:00 Uhr in den Räumlichkeiten des PädIn. Gemeinsam spielen, krabbeln und sich in entspannter Atmosphäre austauschen. Bei Interesse oder Fragen einfach melden (Christina Hentrich, 0173 8778583) – wir freuen uns auf euch!

Termine B-Kleidungs-Treff

Montag, 6.4.2026 B-Kleidungs-Treff macht Osterferien.

Samstag, 30.5.2026, 15.00-18.00 Frühlingsshopping im B-Kleidungs-Treff

Saisoneroöffnung im Rahmen eines Tages der offenen Tür

Der TC 76 eröffnet seine Saison am 26. April 2026 ab 11:00 h auf seiner Anlage in der Meisterstraße 19a.

Mike trifft – Ulrike

bei Kaffee und Apfelstrudel mit Vanilleeis

Eigentlich hatte ich ja einen Gesprächspartner in Boltersen. Der hat mir aber ab- gesagt. Also habe ich Ulrike gefragt, ob Sie das übernehmen könne. Sie hat gleich ja gesagt und so haben wir uns im Europa getroffen.

Geboren wurde Ulrike in Düsseldorf, zog aber mit Ihren Eltern als Sechsjährige nach Berlin. 1994 ging Sie dann nach Celle und lernte dort Ihren Partner kennen. 2002 kamen Sie in die Region Lüneburg. Zuerst nach Bokelkathen und später nach Rullstorf. In diesem Jahr wurden in der Lünepost Mitstreiter für den Aufbau eines Waldkindergartens gesucht. Ulrike hat sich gemeldet und es hat sofort mit den anderen beiden Gründern gepasst. Auch Ihre Kinder gingen später in den Wald- kindergarten.

Ulrike erzählt mir als Erstes, dass Sie das Layout für die Broschüre „50 Jahr Spiel- platzfest“ in Boltersen erstellt hat. Be- teiligte waren auch noch zwei andere Personen. Eine tolle Leistung für ein

schönes Fest in Boltersen.

An Rullstorf gefällt Ihr besonders die Kombination von dörflicher Lage und Natur, die Nähe zur Elbe und zu Lüneburg. Sie findet es persönlich wichtig die alten, ursprünglichen Dorfkerne zu erhalten.

Politisch ist Sie in der Gemeinde Rullstorf aktiv und derzeit dort stellvertretende Bürgermeisterin. Angefangen hat Sie in der Politik als Ausschussvorsitzende des Sozial- und Kinderausschusses. Sie findet Kommunalpolitik spannend, weil man vor Ort etwas auf die Beine stellen kann. Aktuell ist das Thema Bürgerwindpark für Sie von großer Bedeutung, um die Energiewende voranzutreiben und damit Gelder für Windanlagen auch in der Ge- meinde verbleiben. Weiterhin möchte Sie die Biodiversität noch weiter verbessern helfen.

Ulrike schreibt zudem in der Dorfzeitung die Kolumne „Plaudereien von der Garten- bank“, die ich immer gerne lese. Auf die Idee kam die Gartenphilosophin durch Ihre Hobbies Fotografie und Insekten. Sie will für Insekten eine Öffentlichkeit schaffen, da die Insektenpopulation

massiv in Deutschland abgenommen hat. Wenn Sie Insekten beobachtet, verfolgt Sie, nach Ihrer Aussage, Geschichten aus Sex, Crime und Rock and Roll.

Mit Ihrem Mann und dem Hund geht Sie gerne in der Natur spazieren und sitzt natürlich öfter auf der Gartenbank zum Plaudern. Beide lesen aber auch sehr gerne.

Sie spielt außerdem Querflöte und sang früher im Chor. Zudem reitet Sie sehr gerne durch die Natur.

Als Naturfotografin mit eigenem Verlag, gibt Sie Ihre eigenen Bücher heraus, da Sie bei der Verlagssuche große Schwierig- keiten hatte. Früher hat Sie auch Foto- grafiekurse gegeben und macht für die Grünen zum Tag der Artenvielfalt Insektenwanderungen.

Ihr Lieblingsort in der Region ist das Buckelgräberfeld in Boltersen mit der kleinen Heidefläche.

Vielen Dank Ulrike, für das spontane und unterhaltsame Gespräch.

Michael Kuhrcke

Beten Platt in'n Blatt

Fröhjhrserwaaken

De Mai is kamen, de Bööm slat ut So will uns de Autor Emanuel Geibel doran erinnern, dat de Winter nu vörbi is un dat Fröhjohr sien Intug hölt.

Ik dinkt, dat wi all froh sünd, dat wi dissen hatten, koolen Winter överstahn hebbt. Soveel Snee hebbt wi lang nich hat un harn meisttiets, ok mihrmaals an'n Dag dormit to doon, de Footweeg vun Snee to rümen. Ik mutt dat nich hebben, ik kann dor goot op vertichten ! För de Kinner weer dat, een groot Vergnöögen, se kunnen nu maal richtig mit ehr'n Sleden de Hügel daalsusen.

Wat in finanzieller Hensicht dörch dissen Winter noch op uns tokommt, is noch nich aftosehn. Seker warrt wi noch enige Überraschungen beleven.

Veel Lüüd warrt dat woll ierst in'n Sommer to weten kriegen, wenn se jümmer Heizkostenafreknung in'n Breefkassen findt. Villicht warrt der Mihrkosten ja aver ok vun de ankünigte Stüürafslag opfungen. Ik glööv dat allerdings nich, denn dor is woll das letzt Woort noch nich snackt.

Een groot Problem, wat op uns tokommt, sünd de Straatensanierungen, de bannig ünner den Frost Schaden nahmen hebbt. Hier hett noch keeneen 'n Vörstellung, wi de Kommunen dat betahlen wöllt. Villicht gifft dat ja statt de an- kündigte Stüürafslag eene Stüüropslag. Bevör uns dat aver vun de Politikern bibröcht warrt, mööt wi woll ierstmaal de anstahenden Landdagswahlen aftöven. Dorna warrt denn woll seker Tacheles snackt.

Nu wöllt wi uns dat Fröhjohr aver nich ganz vermiesen laten un

ok maal wat positiv sehn.

Wenn man moorns Klock fief de iersten Vagels piepen hört, kannst dorvun utgahn, dat de Natur nu richtig in Gang kummt. All Blööten gaht op un de Bläder warrt gröön. Jeedeen Dag ännert sik dat Bild un et is jümmers wedder een Wunner, woans allens so gau wassen deit. Ok de Deerten sünd al düchtich aktiv un sorgt för Nawuss.

Lat uns also disse Tiet noch 'n beten geneten, bevör dat groote Erwaaken op uns tokummt.

Heinz Elvers

Oole plattdüütsche Wahrheiten

De Appel fällt nich wiet vo'n Stamm, so as dat Schaap,
is ok dat Lamm !

ooo

Düchtig Meß ünner, sä de Buur,
denn helpt Gottes Segen ok!

ooo

Grönt de Eekboom för de Esche,
hölt de Sommer sien Wäsche !

ooo

Rut mit de Oolsch anne Fröhjohrsluft !

ooo

Wullt du, dat de Lüüd wat för di doot,
mööbst du seggen, dat makt ji goot !

Am Sonntag den 15.03.2026 von 14.30-17.00 Uhr findet in der Domäne Scharnebeck, Mühlenstr. 3, eine Café Milonga statt. Tango mit Live Musik mit dem Duo Nove -das sind Uwe Friedrich (Klarinette) und Thomàs König Pires (Gitarre). Beginn mit einem Tango-Schnupperkurs. Eintritt gegen Spende.

DUONOVE - „FESTIVALLATINO“ Musik aus Lateinamerika: Tango – Choro - Samba & Milonga



Das Duo Nove

Das Duo Nove entführt seine Zuhörer in die bunte musikalische Welt Südamerikas mit ihren vitalen Rhythmen, ihrer sprühenden Virtuosität und ihren sinnlichen Melodien – aber auch ihrer ganz besonderen Melancholie und Sehnsucht.

Musik von Astor Piazzolla, Heitor Villa – Lobos, Coco Nelegatti, Pixinguinha und anderen. Die seltene und ungewöhnliche Verbindung der beiden Instrumente entfaltet dabei einen einzigartigen Charme, in der die delikate Gitarre mit dem warmen und sprechenden Klangcharakter der Klarinette aufs Wunderbarste verschmilzt. Das alles getragen von dem traumwandlerischen Zusammenspiel der beiden Musiker – virtuos, verspielt, leidenschaftlich und voller Poesie...

Der Klarinetist und Saxofonist Uwe Friedrich ist gleichermaßen in in der improvisierten wie in der klassischen Musik zu Hause. Sein Repertoire reicht dabei von Mozart und Brahms hin zu zeitgenössischer Musik, von Jazz und Tango bis zur jüdischen Klezmermusik. Er absolvierte ein klassisches Klarinettenstudium an den Hochschulen in Mannheim und Hannover und studierte an-

schließend Jazz mit dem Hauptfach Saxofon an der Hochschule für Künste in Bremen. Er wirkte in zahlreichen Rundfunk-Fernseh und Theaterproduktionen mit und konzertierte u.a. mit Künstlern und Ensembles wie Maria Schneider, Bob Mintzer, Tom Gäbel, Gitte Haenning, Udo Lindenberg, Bigband Blechschaden, dem Theaterorchester Neue Flora und den Norddeutschen Sinfonikern, sowie als Mitglied in verschiedenen Kammermusikensembles. Zudem ist er auch als Komponist tätig.

Der brasilianische Gitarrist Thomàs König Pires lebt seit 2015 in Hannover. In Porto Alegre hat er in der Klasse von Prof. Daniel Wolff einen Master of Music erworben und in Deutschland einen weiteren Masterabschluss in der Solistenklasse von Prof. Frank Bungarten. Er besuchte Meisterkurse so berühmter Gitarristen wie Leo Brouwer, Álvaro Pierri, Stanley Yates und Egberto Gismonti. Sein Repertoire umfasst eine breite Palette von Stilen und Genres: von der Musik der Renaissance bis zu von ihm uraufgeführten zeitgenössischen Werken internationaler Komponisten. Er konzertierte in Lateinamerika, China und Europa und wirkte dort auch in Fernseh – Online - und Rundfunkproduktionen mit. Neben seine Konzerttätigkeit hat er in Brasilien auch als Dozent an der Universität Santa Maria und an der Universität Passo Fundo unterrichtet.

Tanz-Café am 19.4.

Am Sonntag den 19.04.2026 von 14.30 bis 17.00 Uhr findet in der Domäne das beliebte **TanzCafé** statt.

Mit guter Musik bei Kaffee und Kuchen mit einem Tanzlehrerpaar, für ungeübte und geübte Tänzer/innen.

Sonntagskonzert

Das nächste Sonntagskonzert findet am 17.05.2026 von 11.15-14.00 Uhr mit Joachim Goerke in der Domäne statt. Joachim Goerke spielt am Flügel ein Konzert, das in eine musikalische Meditation in die eigene Innenwelt führt. Mit seinen „Piano Songs for Silence“ wird Joachim Goerke am Flügel an diesem Sonntag morgen die Konzertbesucher in ein tieferes Lauschen führen können. Die an die Stille gerichteten Kompositionen haben ein gewisse Intensität und leiten den Zuhörer in die eigene Innenwelt. Auch die bewegteren Kompositionen und Improvisationen ergänzen den musikalischen Fluss, der von



Joachim Goerke

der Fachwelt als „New Classic“ bezeichnet wird.

Anschließend wird die Kunstausstellung von Sonja Meyer eröffnet, die mit ihren Bildern uns eine Traum/Fantasiewelt (Foto unten) zeigt. Anschließend werden die Bilder vom 19.05. bis 20.08. im Samtgemeinde-Rathaus gezeigt.

Stephani Voß



Ausstellung des Kunst–Leistungskurses des Bernhard-Riemann-Gymnasiums auf dem Kulturboden Scharnebeck

Ausstellung des Kunst–Leistungskurses des Bernhard-Riemann-Gymnasiums auf dem Kulturboden Scharnebeck

Unter dem Titel: „weniger denken, mehr machen“ zeigen Schülerinnen und Schüler des Kunst – Leistungskurses des Bernhard-Riemann-Gymnasiums Scharnebeck ihre Werke auf dem Kulturboden Scharnebeck. Zur Eröffnung am Samstag, den 18.04.2026 um 16:00 Uhr sind Sie alle herzlich eingeladen.

Man kann sicher viel darüber diskutieren, was Kunst ist und was Kunst ausmacht: Aber das Wort „Kunst“ kommt von „können“. Ich bin der Überzeugung, dass die Schüler des Kunstkurses etwas können und deshalb möchte ich als Kulturbeauftragte den Schülern die Möglichkeit geben, ihr Können zu zeigen.

In den Kunstkurs des 12. Jahrgangs sind aktuell 3 Schüler und 17 Schülerinnen (SuS). Für die SuS ist es eine großartige Möglichkeit ihre Werke in einem anderen Kontext zu sehen, sie machen die Erfahrung, wieviel (Vor)arbeit eine Ausstellung bereitet, wie ihre Arbeiten in einem anderen Raum wirken, wie sie am besten zu platzieren sind und was passiert, wenn Betrachter von außen hinzukommen.

Ausgestellt werden Werke, die bei der Bearbeitung von Abiturrelevanten Themen entstanden sind. So war im ersten Halbjahr der 12. Klasse das Thema Bewegung in der Malerei des Barock und im 20. Jahrhundert, sowie Bewegung in der Plastik der Antike und im 20. Jahrhundert Inhalt des Kurses.

Nachdem sich die SuS mit Studien von Bewegung, Menschen in Bewegung, in verschiedenen Posen auseinandergesetzt haben, haben sie sich anschließend experimentelleren Techniken und Aufgaben zugewandt. Dabei lernten die SuS lockerer, freier, gestischer, expressiver zu zeichnen und sich von der gegenständlichen, akribisch genauen Sichtweise zu lösen. Den SuS half es, durch das Betrachten und Diskutieren verschiedener Kunstwerke der Moderne, Postmoderne und zeitgenössischen Kunst zu abstrahieren und sich anschließend beim Zeichnen von dem Gedanken eines „richtigen“ Bildes zu lösen. Des Weiteren erstellten die SuS Assemblagen zum Thema „Konsum“. Assemblagen sind Collagen, die ins Dreidimensionale gehen und z.B. Dinge des Alltags integrieren. Diese Kunstform hat sich im 20. Jahrhundert stark erweitert. Die Arbeiten haben z.T. einen hohen Abstraktionsgrad und erschließen sich nicht auf den ersten Blick, sie bieten vielschichtige Assoziationsmöglichkeiten und lassen so erfahrbar werden, wie vielschichtig ein abstraktes Werk sein kann. Um in das Thema „Konsum“ einzusteigen, untersuchten die SuS erst einmal in welcher



SuS beim Arbeiten während des Unterrichtes



Skizze zu einer Assemblage

Weise Gegenstände des Alltags in die Kunst integriert wurden.

Frau Garbers, der Kunstlehrerin ist es wichtig, dass die SuS nicht so lange überlegen, sondern gleich zeichnerisch denken, einen Stift in die Hand nehmen und Skizzen machen. Denn Vieles wird erst bei der Ausführung der Idee klar und manchmal müsse man sich auch von einer lieb gewonnenen Idee wieder verabschieden.

Neben dem praktischen Tun nimmt das Vermitteln von Theorie über die verschiedenen Kunstepochen und deren zeitgenössische unterschiedliche Denk- und Herangehensweise im Unterricht zusätzlich einen hohen Stellenwert ein. So hilft es das Schaffen der Kunstwerke besser verstehen zu können.

Die SuS schätzen im Kunst – Leistungskurs den hohen Praxisanteil, sie lernen Gedanken aufs Papier zu bringen, sich von Gewohntem zu lösen und sich dabei auszuprobieren. Der Austausch untereinander ist für die SuS inspirierend für den eigenen Prozess, den sie als sehr wichtig und als Lernfeld erleben. So ist es im schulischen Rahmen sicher erst einmal ungewohnt

weniger zu denken und einfach mehr zu machen.

In der Ausstellung auf dem Kulturboden zeigen die SuS vor allem Zeichnungen und plastische Arbeiten zum Thema „Bewegung“, sowie Assemblagen zum Thema „Konsum“. Als Besucher der Ausstellung haben Sie die Möglichkeit sich mit jungen Menschen zu deren Ideen zu den gestellten Aufgaben auseinander zu setzen.

Die Ausstellung findet wie gewohnt auf dem Kulturboden in Scharnebeck in der Bardowicker Straße statt. Die Vernissage findet am Samstag, den 18.4. um 16 Uhr statt. Einige SuS des Kurses und die Kunstlehrerin Frau Garbers werden bei der Eröffnung vor Ort sein und etwas zu den Werken sagen. Weitere Öffnungszeiten des Kulturbodens sind jeweils samstags von 15-17 Uhr und sonntags von 11-13 Uhr. Über einen Besuch von Ihnen würden sich die jungen Künstler und Künstlerinnen, sowie die Organisatorin sehr freuen.

Dorothee Voermanek
Kulturbeauftragte der Gemeinde
Scharnebeck

Terminkalender für unsere Dörfer

APRIL 2026

04.04.2026, 19.30 Uhr	Osterfeuer, Bolzplatz, Postweg (Jugendfeuerwehr Rullstorf) mit Stockbrot und Getränken
05.04.2026 ab 11.00 Uhr	Die Kinderfeuerwehr lädt zum Ostereiersammeln ein. (Zur Buchholzheide)
26.04.2026 ab 11.00 Uhr	Saisonöffnung des TC 76 im Rahmen eines Tages der offenen Tür (Meisterstr. 19a)

MAI 2026

10.05.2026, 11.00 Uhr	Pflanzenbörse rund um die Kirche St. Marien Scharnebeck
27.05.2026, 15.30-20 Uhr	Blutspende beim DRK mit Bufett (Duvenbornsweg, Eingang A1)
30.05.2026, 11.00 Uhr	Tag der offenen Tür beim neuen Feuerwehrhaus Rullstorf mit Rahmenprogramm
30.05.2026, 15.00-18.00	Frühlingsshopping im B-Kleidungstreff

Regelmäßige Termine

Get together – Internationaler Treff

Jeden letzten Freitag im Monat von 16.30-19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus St. Marien, Hauptstraße 50, Scharnebeck: Get together – Internationaler Treff Scharnebeck – Gemeinsam Kochen und Essen, Spielen, Erzählen, Austauschen und Vernetzen. Lebensraum Diakonie e.V., Flüchtlingssozialarbeit Samtgemeinde Scharnebeck. Julia Strölin

Naturoase Scharnebeck:

Gemeinsames Gärtnern und Austauschen - jeden Donnerstag 16:30 Uhr - 17:30 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9:30 Uhr - 12:30 Uhr. Termine, Details und Aktuelles findet Ihr unter <http://naturoase-scharnebeck.de>

B-Kleidungstreff Scharnebeck:

Öffnung an jedem Montag von 9 bis 18 Uhr (Im Oelkamp 10)

Männergesangsverein Scharnebeck-Rullstorf

Chorproben des MGV Scharnebeck-Rullstorf jeweils montags zwischen 18:00 bis 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus St. Marien, Hauptstr. 50, Scharnebeck.

RepairCafé Scharnebeck:

Nächster Termin für das RepairCafé Scharnebeck: **09.05.2026, 13:00-16:00 Uhr** im Rathaus der Gemeinde mit Café. Weitere Infos sind der Tagespresse zu entnehmen.

Freies Singen

auch für Ungeübte an jedem 3. Montag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindesaal Rathaus Scharnebeck, Bardowicker Straße 2. Ansprechpartnerin: Ursula Förster, Tel.: 015 112 309 857

ErlebniSTanz, die andere Art zu tanzen, in Scharnebeck

Tanzkreis jeden 1. + 3. Di. im Mo. von 10:00 - 11:00 Uhr Kirchengemeindehaus St. Marien, Hauptstr. 50 in Scharnebeck Ansprechpartner: Angela Kwiatkowski, Tel. 04131 9698345

Termine DRK Scharnebeck/Rullstorf

Mittwochs, 14.30-17.30 Uhr	Bridge in den Räumen der Domäne (Helga Vollert-Wessel, Tel. 8358)
2. Mittwoch im Monat jeweils 18 Uhr	Literaturkreis in der Domäne (Helga Vollert-Wessel, Tel. 8358)
4. Montag im Monat 14.30 Uhr	Wandergruppe, Treff: Hotel Europa Winterpause bis April 26 (Ute Druckenbrodt, Tel. 8116)
Dienstags Kurs 1: 18 - 19 Uhr Kurs 2: 19 - 20 Uhr	Qigong in den Räumen der Domäne Anmeldung unter 04136/9113558
Termine nach Vereinbarung	Besuch und Gespräch (Elsbeth Denker) Anmeldung unter Tel. 371 oder Ute Druckenbrodt -8116
Vorsitzende des DRK Ortsvereins Ute Druckenbrodt (- 8116)	

Regelmäßige Veranstaltungen des Schützenvereins

Jeden Freitag Übungsschießen für jedermann, 19.30 Uhr
 1. Montag im Monat: Schwarzes Korpsschiessen, 19:30 Uhr
 2. Montag im Monat: Grünes Korpsschiessen, 19:30 Uhr
 2. Freitag im Monat: Damen Korpsschiessen, 20:00 Uhr
 Kurzwaffensportabteilung: Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr
Bogensportabteilung:
 Von Mitte September bis Ende April, samstags 10:00-13:00 Uhr, Turnhalle Oberschule
 Von Mai bis Mitte September, freitags 16:00-19:00 Uhr, Bogenplatz Kronsberg
Jungschützenabteilung: 6-11 Jahre: dienstags 17:00 Uhr / ab 12 Jahre: dienstags 18:00 Uhr